

Lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz

EPPELHEIMER



NACHRICHTEN

www.eppelheim.de

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

14. Woche
04. April 2014

Malwettbewerb: Hasen, Fahnen, Freundschaften



Malwettbewerb der Stadt Eppelheim

Liebe Schülerinnen und Schüler der Eppelheimer Schulen, sicher kennt ihr den Stadtpark mitten in Eppelheim. Dort stehen fünf Fahnenmasten und an ihnen flattern im Sommer die Fahnen der Länder, in denen Eppelheim eine Partnerstadt hat. Dazu kommt noch die amerikanische Flagge, die an die engen deutsch-amerikanischen Beziehungen in Eppelheim erinnert.

Dieses Jahr zu Ostern sollen dort aber ganz besondere Fahnen flattern, nämlich solche, die von Euch gestaltet wurden und auf denen ein (Oster-)hase zu sehen ist. Die gemalten Hasen sollten in ihren Farben, Formen oder durch die abgebildeten Dinge (z.B. Nationalfarben, Wappen, Symbole) an unsere italienischen, französischen, ungarischen und amerikanischen Partner und Freunde erinnern.

Teilnehmen dürfen Kinder bis 12 Jahre. Eure Gemälde, Zeichnungen, Collagen usw. müssen die Größe 30 x 10 cm (oder sonst das Seitenverhältnis 3:1) im Hochformat (!) haben, damit sie später vergrößert und direkt auf Fahnenstoff gedruckt werden können).

Abgabetermin beim Rathausbriefkasten oder bei der Pforte ist der **08.04.2014**.

Vergesst nicht, Euren Namen, Euer Alter, Eure Klasse und Eure Schule auf die Rückseite des Entwurfes zu schreiben.

Eine Jury aus Vertretern der Eppelheimer Schulen, der Stadtverwaltung und Prof. Josef Walch, dem Stifter des Eppelheimer Hasenmuseums, wird die fünf besten Entwürfe (je ein Bild pro Land) auswählen. Als Preis winkt den Gewinnern ein Gutschein für CD/DVDs, Spiele oder Bücher. Und natürlich das stolze Gefühl, dass ihre Fahne für alle sichtbar ein paar Wochen über Eppelheim weht.

Na dann, auf an die Buntstifte und Pinsel und losgemalt! Wer noch Fragen hat, kann im Rathaus anrufen unter (06221) 794 404 oder 794 405 oder eine Mail schicken an: v.fabrizi@eppelheim.de.

Spielplatz wieder offen!

Am **Mittwoch, den 09. April**, wird um **13 Uhr** der Spielplatz in der Jakob-Ruppert-Straße nach der Renovierung wieder geöffnet.

Kinder und Eltern/Omas oder Opas sind herzlich eingeladen!



Einladung zur Sondersitzung des Gemeinderats

Hiermit lade ich Sie zu einer Sondersitzung des Gemeinderates am

**MONTAG, DEM 07. APRIL 2014,
UM 19:00 UHR**

in den Bürgersaal ein.

**Tagesordnung
- ÖFFENTLICH -**

TOP 1 DJK Kunstrasen

TOP 2 Anfragen und Sonstiges

Dieter Mörlein
Bürgermeister

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	1 92 92
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Wasserwerk	0172 6214893
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte 794-0

Sprechzeiten im Rathaus:

Mo, Di, Do, Fr	8.30-12 Uhr
Di	14-16 Uhr
Mi	14-18 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung
Die Pforte des Rathauses ist zu diesen Zeiten besetzt.

Bauamt	794-602
Bauhof	75 66 48
Einwohnermeldeamt	794-120/121/122/ 123/124
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-111
Grundbuchamt	794-153
Kasse	794-217
Personal, Kultur + Wirtschaftsförd.	794-400
Passamt	794-120/121/122/123/124
Rentenstelle	794-124
Sekretariat Bürgermeister	794-101
Sozialamt	794-120/121
Standesamt	794-113
Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen	794-110

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek, Jahnstr. 1 766290

Mo + Fr	13-18 Uhr
Mi	10-18 Uhr
Sa	10-13 Uhr

Hallenbad, Justus-von-Liebig-Str. 7
755051

So, Mo, Di	geschlossen
Mi+Do	7-8 Uhr + 14-21 Uhr
	Warmbadetag
Fr	7-8 Uhr + 13-21 Uhr
Sa	13-18 Uhr
	(13-15 Uhr Spielenachmittag für Kinder)

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule,

Frau Schäffner 794-145
Kernzeitbetreuung 0176 12013864
7 57 06 92

Friedrich-Ebert-Schule,

Frau Sartison 76 33 01
Kernzeitbetreuung 0176 12013865

Käthe-Kollwitz-Förderschule,

Frau Hildebrandt 76 41 38

Humboldt-Realschule,

Frau Frasek 76 33 43

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium,

Frau Horvath und Roxana Schuhmacher
76 55 00

Kindergärten

Kinderhaus Regenbogen,

Postillion e.V., Max.-Kolbe-Weg 1
Tina Dörner 7390090 bzw. 7390091

Schülerhort, Postillion e.V. Max.-Kolbe-Weg 1

Christine Müller 7390093

Kommunaler Kindergarten

Villa Kunterbunt, Heinr.-Schwegler-Str.10, Michaela Neuer 76 50 82

Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume, Daimlerstr. 27,

Edeltraud Schmidt 76 52 50

Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5, Annegret Gross 76 52 90

Evang. Kindertagesstätte Friedrich Fröbel,

Otto-Hahn-Str. 1a,
Herma Bopp-Strifler 76 52 70

Kath. Kindergarten, St. Elisabeth, Scheffelstr. 11, Doris Link 76 83 38

Kath. Kindergarten St. Luitgard, Rudolf-Wild-Str. 56,

Angelika Wittmann 76 27 79

Private **Kinderkrippe Teddybär**, Fr.-Ebert-Str. 29, Ulrike Klug 76 88 69

Hilfsdienste

AWO - Individuelle Schwerstbehinder-
tenbetreuung 0 62 03/92 85 30

BürgerkontaktBüro e.V.,
im Rathaus, Zimmer 12 794-155

Jugendtreff - Altes Wasserwerk,
Schwetzinger Str. 31,
Postillion e.V. 76 81 42

Kirchliche Sozialstation Eppelheim,
Scheffelstr. 11 76 38 32

Kommunaler Seniorentreff,
vorrübergehend im Restaurant „Belcanto“

Nachbarschaftshilfe der kirchlichen
Sozialstation Eppelheim,
Peter-Böhm-Str. 48/2 7 56 94 17 o. 76 38 32

Psychologische Beratungsstelle für
Eltern, Kinder + Jugendliche,
Konrad-Adenauer- Ring 8 76 58 08

Schwangerschaftskonfliktberatung,
Schwangerenberatung, sexualpädagog.
Prävention:
Mo-Fr 9-12 Uhr, Di+Do 15-17 Uhr

Donum vitae Regionalverband HD/Rhein-
Neckar e.V., Friedrichstr. 3, 69117 Heidel-
berg Tel: 4 34 02 81
Fax: 4 34 02 83
info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

Telefonseelsorge 0800/1110111

Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis
Friedrich-Ebert-Anlage 9, 69117 Heidel-
berg, Tel. 06221 / 9 72 00, Fax 9 72 02 0,
E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach
tel. Absprache, www.dw-rn.de

Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensbe-
ratung, Schwangerenberatung und Schwan-
gerenkonfliktberatung

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie
an Feiertagen, Alte Eppelheimer Str. 35, Tel.: 19292

Kinderärztlicher Notdienst, Hals-Nasen- Ohren- und Augennotdienst

Sa + So 9-12 Uhr und 16-18 Uhr, **Mi 16-18 Uhr**
(nur kinderärztlicher Notdienst)

Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst,
Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 19292

Zahnärztlicher Notfalldienst

HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:
tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel.: 3544917

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD
www.privad.de Tel.: 01805 304505

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,
Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 06221 522-2623
Öffnungszeiten: Di. 8-12 Uhr, Mi. 14-18 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst
der Innung Sanitär - Heizung Tel.: 301181

AVR Kommunal GmbH
Zentrale: 07261/9310

Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10
Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02
Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95
Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekennachtdienst:

Freitag, 04.04.

Apotheke im Kaufland, Eppelheimer Str. 78,
HD-Pfaffengrund, Tel. 7 50 91 91

Samstag, 05.04.

Kurpfalz-Apotheke, Schwetzinger Straße 51,
HD-Wieblingen, Tel. 71 25 38

Sonntag, 06.04.

Apotheke Schmitt, Schwetzinger Straße 61,
HD-Kirchheim, Tel. 78 52 58

Montag, 07.04.

Apotheke Schmitt, Steubenstraße 44,
HD-Handschuhshaus, Tel. 40 00 42

Dienstag, 08.04.

Apotheke im Menglerbau, Kurfürstenanl. 6,
HD, Tel. 2 17 84

Mittwoch, 09.4.

Rhein-Neckar-Apotheke, Hauptstraße 137,
Eppelheim, Tel. 76 48 54

Donnerstag, 10.04.

Bären-Apotheke, Markstraße 54,
HD-Pfaffengrund, Tel. 77 50 90

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.
Herausgeber: Stadt Eppelheim,
Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen Teil,
alle sonstigen Verlautbarungen und Mittei-
lungen: Bürgermeister Dieter Mörlein o.V.i.A.

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien

St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,

Opelstraße 29

68789 St. Leon-Rot,

Telefon 06227/8730

Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:

Fa. G.S. Vertriebs GmbH,

Opelstraße 1

68789 St. Leon-Rot

Telefon 06227/35828-30

Mail: info@gsvertrieb.de

Amtliche Bekanntmachungen

VZ 60 Bau

Bekanntmachung über das Inkrafttreten der Satzung über die 4. Änderung des Bebauungsplans „Karl-Metz-Straße“ mit örtlichen Bauvorschriften

Der Gemeinderat der Stadt Eppelheim hat in seiner Sitzung am 24. März 2014 den nach § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) aufgestellten Bebauungsplan „Karl-Metz-Straße – 4. Änderung“ gemäß § 10 (1) des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.06.2013 (BGBl. I S. 1548) zusammen mit den örtlichen Bauvorschriften gem. § 9 (4) BauGB i.V. mit § 74 Landesbauordnung Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 05.03.2010 (GBl. S. 416), i.V. mit § 4 der Gemeindeordnung für das Land Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 582, 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.04.2013 (GBl. S. 55), als Satzung beschlossen.

Der Beschluss über die 4. Änderung des Bebauungsplans „Karl-Metz-Straße“ mit örtlichen Bauvorschriften wird hiermit gemäß § 10 (3) BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

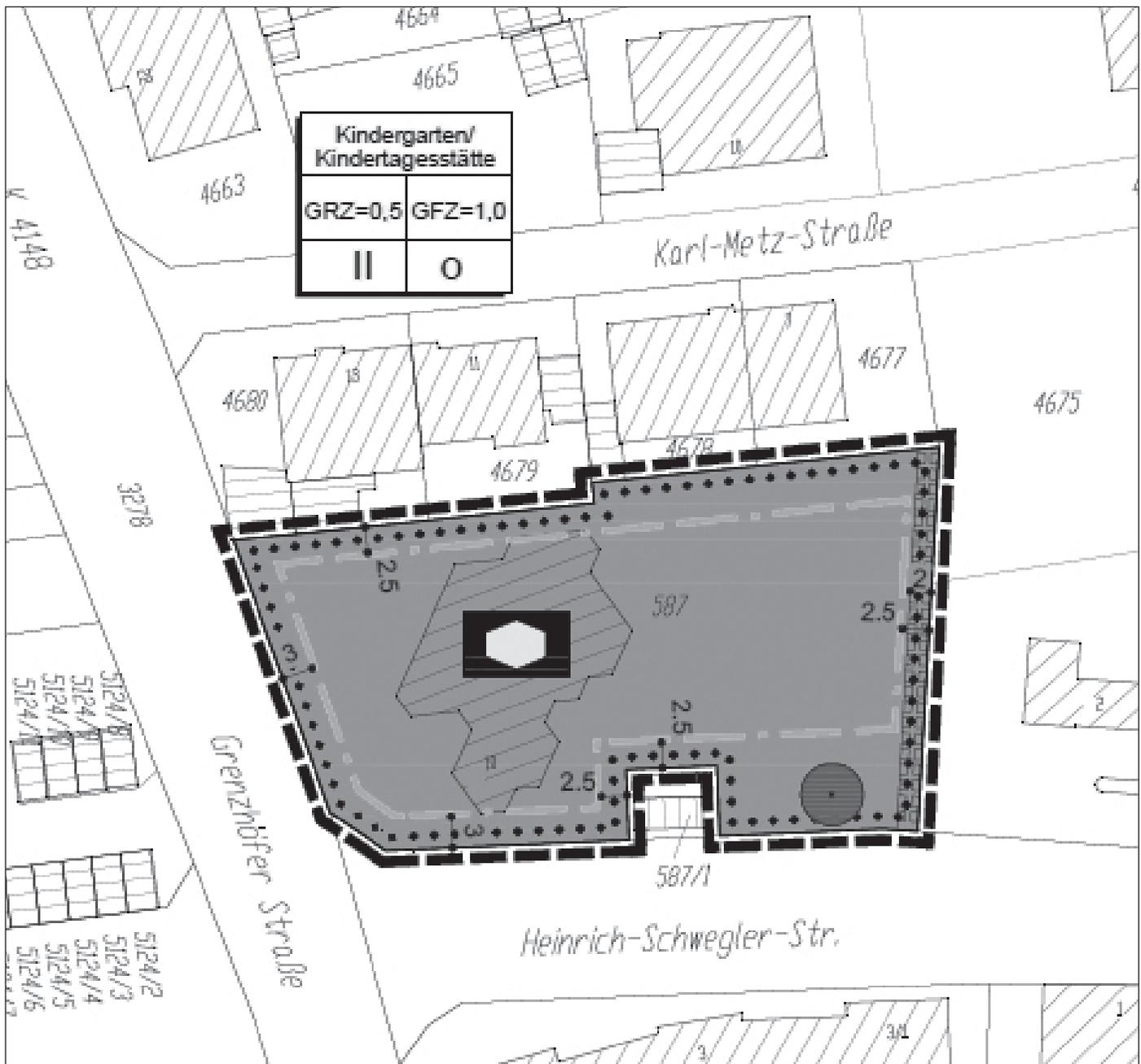
Der Geltungsbereich des Bebauungsplans ist in dem nachfolgend abgedruckten Übersichtsplan dargestellt. Er umfasst das Grundstück Flst. Nr. 587. Es wird wie folgt begrenzt:

Im Norden: durch die südlichen Grenzen der Flurstücke 4680, 4679, 4678 und 4677

Im Osten: durch einen Teil der westlichen Grenze des Flurstücks 4675 und die westliche Grenze des Flurstücks 4676

Im Süden: durch die nördliche Grenze des Flurstücks der Heinrich-Schwegler-Straße (Flst. Nr. 125) sowie durch die nördliche, östliche und westliche Grenze des Flurstücks 587/1

Im Westen: durch die östlichen Grenzen der Grenzhöfer Straße (Flurstück 3278)



Der Bebauungsplan „Karl-Metz-Straße – 4. Änderung“ mit örtlichen Bauvorschriften, bestehend aus Planzeichnung mit textlichen Festsetzungen und Begründung, kann im Rathaus der Stadt Eppelheim, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim, im Zimmer 32, während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann über den Inhalt Auskunft erhalten.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan gemäß § 10 Abs. 3 Satz 4 Baugesetzbuch in Kraft.

Hinweise:

Gemäß § 215 (1) Satz 1 BauGB werden unbeachtlich 1. eine nach § 214 (1) Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, 2. eine unter Berücksichtigung des § 214 (2) beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und 3. nach § 214 (3) Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Eppelheim unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 (2a) BauGB beachtlich sind. Auf die Vorschriften des § 44 (3) Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 – 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteilen, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 (4) BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen. Nach § 4 (4) GemO gilt der Bebauungsplan - sofern er unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung ergangener Bestimmungen zustande gekommen ist - ein Jahr nach Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung des Bebauungsplans verletzt worden sind, der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat, oder wenn innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Eppelheim, den 04. April 2014

Dieter Mörlein, Bürgermeister

VZ 10 Zentrale Verwaltung, Ordnungs- u. Sozialwesen

Fundnr	Kategorie	Fundsache	Fundort	Funddatum
1400-044	Sonstiges	schwarz, Ledermäppchen	unbekannt	03.02.2014
1400-045	Hand Tasche	Marke: Unbekannt, Farbe: Braun, Handtasche	Schulhof Friedrich-Ebert-Schule	28.02.2014
1400-046	Fahrrad	Typ: unbekannt, Spurt, rot, Kinder-/Jugendfahrrad	Franz-Liszt-Straße	10.03.2014
1400-049	Sonstiges	Betriebsanleitung Mercedes-Benz	Schulhof Theodor-Heuss-Schule	11.03.2014
1400-050	Fahrrad	Typ: Cyke Konstruktion 18, Puky, rot, Kinder-/Jugendfahrrad	Albert-Lortzing-Straße 25	13.03.2014
1400-051	Schlüssel	Anzahl: 5, BKS	Neugasse	14.03.2014
1400-105	Brille	Farbe: Schwarz, Lesebrille	Friedhof	16.03.2014
1400-052	Schlüssel	Anzahl: 4, VW, Abus, Keymax.de, unbekannt	Wasserturmstraße	18.03.2014
1400-053	Schlüssel	Anzahl: 2, Abus, Toom	Schwetzingen Straße (nahe Jugendzentrum)	18.03.2014
1400-106	Fahrrad	Mifa, Schwarz Silber, Trekkingrad	Jakob-Ruppert-Straße vor Praxis Dr. Vierling	24.03.2014
1400-107	Kleidung	Schal Farbe Violett Pink Marke: unbekannt	Rathaus Seiteneingang	26.03.2014

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundamt bzw. der Polizei auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.

Geschwindigkeitsmessung am 25.03.2014

Uhrzeit	Messstelle Straße	LKW	Kfz		bis 10 km/h		11-15 km/h		16-20 km/h		über 20 km/h		
			Durchfahrtsverbot über 3,5 t	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
07:05-08:55	Peter-Böhm-Straße		471	27	5,73	24	5,10	2	0,42	1	0,21	0	0,00
09:20-11:05	Schubertstraße	3	340	15	4,41	11	3,24	3	0,88	0	0,00	1	0,29
11:20-13:05	Wasserturmstraße		118	10	8,47	7	5,93	2	1,69	1	0,85	0	0,00
13:15-15:00	Hildastraße		520	36	6,92	31	5,96	5	0,96	0	0,00	0	0,00

Aus dem Ortsgeschehen

Sonderausstellung des Deutschen Hasenmuseums im Rathaus

Ostern naht... Für das Deutsche Hasenmuseum in Eppelheim ein Termin und ein guter Grund, um aktiv zu werden. Am Donnerstag, dem 3. April, wird daher um 18 Uhr im Eppelheimer Rathaus die Sonderausstellung „Historische Osterpostkarten“ eröffnet. Das Museum verfügt über eine inzwischen umfangreiche Sammlung an Osterpostkarten aus vielen Ländern und zeigt die schönsten 50 Exemplare von 1899 bis heute. Osterpostkarten zu schreiben ist ein heute fast ausgestorbener Brauch, der früher – das zeigen die zahlreichen gesammelten Objekte – eine bedeutende Rolle spielte. Umso interessanter ist der Blick in die Geschichte. Daneben präsentiert Prof. Josef Walch einige Neuerwerbungen für das Museum.

Dass das Eppelheimer Museum inzwischen weit über die Metropolregion hinaus bekannt ist, zeigt eine aktuelle Ausstellung „Osterbrauchtum – Meister Lampe: Geschichte und Geschichten vom Osterhasen“ in der Stadt Werne in Nordrhein-Westfalen. Zahlreiche Ausstellungsgegenstände sind Leihgaben des Eppelheimer Museums und das Plakat kündigt die Ausstellung als „Sonderausstellung in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Hasenmuseum in Eppelheim“ an.

Deutsches Hasenmuseum



**Sonderausstellung zum Thema
„Hasenpostkarten“**

**Vernissage, Donnerstag 3. April 2014
18.00 Uhr**

Rathaus, 1. Obergeschoss

**Begrüßung
Bürgermeister Dieter Mörlein,
Prof. Josef Walch
Sekttempfang**

STADT
EPPELHEIM

Wir bitten um Beachtung!
**Vorverlegter Abgabeschluss in der
16. KW**

Aufgrund der Osterfeiertage ist der Abgabeschluss für die Oster-Ausgabe in der 16. KW vorverlegt auf

Donnerstag, den 10. April 2014, 12 Uhr.



Geburtstage in der kommenden Woche

Montag, 07. April	
Gerhard Haas	88 Jahre
David Palmer	78 Jahre
Jost Lang	72 Jahre
Dienstag, 08. April	
Gisela Bender	76 Jahre
Edeltraud Dörzenbach	75 Jahre
Mittwoch, 09. April	
Jutta Walter	85 Jahre
Palmiro Blasi	81 Jahre
Gertraud Sieben	81 Jahre
Alix Schell	80 Jahre
Erna Weisgerber	79 Jahre
Dietrich Harder	74 Jahre
Jan Petrik	73 Jahre
Alojzija Kovacic	73 Jahre
Lieselotte Görner	71 Jahre
Donnerstag, 10. April	
Hatice Ergin	77 Jahre
Berfriede Krieger	77 Jahre
Rolf Bieringer	72 Jahre
Freitag, 11. April	
Hilda Schramm	89 Jahre
Klaus Wickenhäuser	76 Jahre
Samstag, 12. April	
Christine Friedrich	83 Jahre
Ayten Sogum	78 Jahre
Gerhilde Neuer	78 Jahre
Dr. Günter Vörg	71 Jahre
Sonntag, 13. April	
Konstantinos Kandilanaptis	81 Jahre
Nelli Scheid	77 Jahre
Dr. Wolf-Erich Bresch	71 Jahre
Helmut Karl	75 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

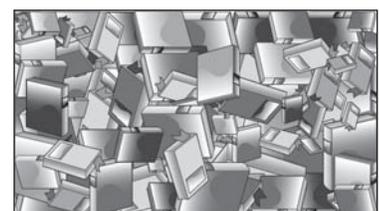
Stadtbibliothek

Jahnstraße 1, Tel. 76 62 90 Fax 75 72 09
Öffnungszeiten:
Montag + Freitag 13 - 18 Uhr, Mittwoch 10 - 18 Uhr
Samstag 10 - 13 Uhr, Dienstag + Donnerstag geschlossen



Wettbewerb zum Welttag des Buches (Mittwoch, 23.04.2014) in der Stadtbibliothek Eppelheim

Wir suchen das schönste Buchcover! Welches Buchcover verleitet zum Lesen – Welches regt zum Nachdenken an – Welches ist einfach pffiffig in der Aufmachung?



Der Inhalt des Buches spielt – ausnahmsweise – keine Rolle! Wir suchen das Buch, das vom Design, der Aufmachung und den Farben her überzeugt!!

Jede/r kann mitmachen beim „Wettbewerb zum schönsten Buchcover“: Einfach das eigene „schönste Buch“ als Leihgabe bis **Montag, 07. April** in die Stadtbibliothek Eppelheim bringen. Die eingereichten Bücher werden in den Vitrinen im Eingangsbereich der Bibliothek ausgestellt.

Ab Mittwoch den 09. April bis zum Welttag des Buches am 23.04.2014 haben dann alle Besucher/innen der Stadtbibliothek die Möglichkeit unter den ausgestellten Buchcovern ihren Favoriten zu wählen.

Das Buch(cover) mit den meisten Stimmen gewinnt – und dessen Besitzer/in kann sich über einen Preis freuen!

LESUNGEN IN DER BIBLIOTHEK

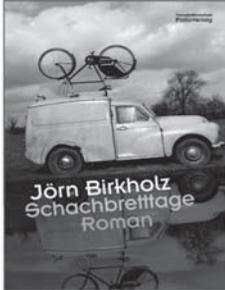
Freitag, 04. April 2014

19: 00 Uhr

Reihe „Junge deutsche Autoren“

„Schachbrettage“

Autorenlesung mit **Jörn Birkholz**



Benedikt Buchholz, Erstlingsautor, weiß: Bei knapp hunderttausend Buchneuerscheinungen im Jahr ist er nicht der einzige, der die Leiter des Erfolgs erklimmen will. Kurz entschlossen nimmt er sein Telefon in die Hand und versucht unermüdlich, skeptische Buchhändler und argwöhnische Bibliothekare von sich zu überzeugen. Schon bald darauf touren Benedikt und Viktor, Freund und Vorleser des Buches, durch die deutsche Provinz, um spärliche Zuhörerschaften von der Qualität des Romans *Derangiert* zu überzeugen. Es geht von Kleinstadtbüchereien bis in ein Luxushotel auf Rügen, wo wie aus heiterem Himmel ein Mann vom Balkon stürzt. Von Anfang bis Ende eine skurrile Lesereise voll Irrwitz und überraschender Wendungen...

**Eintritt: 3,50 € - Erw.
2,00 € - Rentner/Stud./Azub./Förderkreismitglieder**

Kartenbestellungen und Vorverkauf in der Stadtbibliothek Eppelheim zu den Öffnungszeiten (06221 76 62 90), im Bücherpunkt am Rathaus (06221 75 700 53) oder an der Abendkasse



Stadt-
bibliothek
Eppelheim

Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim,
Tel. 06221 76 62 90

Basteln in der Stadtbibliothek

Mittwoch, 09. April 2014

15:30 - 17.00 Uhr

Osterbasteln

für Kinder ab 5 Jahren



Stadt-
bibliothek
Eppelheim

**Materialkosten 1,50 Euro
Anmeldung nicht notwendig!**

Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim,
Tel. 06221 76 62 90

Unser **Medientisch zum Thema „Ostern“** steht wieder bereit. Kommen Sie und stöbern Sie nach Geschichten, finden Sie Backrezepte oder neue und klassische Bastelideen rund um das Osterfest und den Osterhasen.

Natürlich sind alle Ostermedien zum Ausleihen da - die Leihfrist beträgt hier bei allen Oster-Medien, außer Filmen, zwei Wochen!

(Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Eppelheim: Mo + Fr: 13-18 Uhr, Mi: 10-18 Uhr, Sa: 10-13 Uhr, Di + Do: geschlossen)

VORTRAG IN DER BIBLIOTHEK

Freitag, 11. April 2014

19:00 Uhr

Vortrag in der Reihe „Gesundes Leben“

„Unruhige Kinder, welche Ernährung?“

Referentin: **Hannelore Herrmann, Heilpraktikerin/MTA**



Ernährung und Unruhe, wie passt dieses zusammen?
Zusammenhänge erkennen und dadurch Unruhe und Unkonzentriertheit vermeiden, dieses ist das Anliegen des Vortrages.

Wo: Stadtbibliothek Eppelheim
Jahnstr. 1 (Schulzentrum)
69214 Eppelheim

Der Eintritt ist frei!

Stadt-
bibliothek
Eppelheim

Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim,
Tel. 06221 76 62 90

Jugendrotkreuz



**Wie heißt der beste Jugendverband?
Jugendrotkreuz – natürlich!**

Der JRK Kreisentscheid in diesem Jahr war etwas Besonderes. Er fand nämlich zusammen mit dem KV Karlsruhe in Graben-Neudorf statt. Aus unserem KV sind 3 Gruppen in Stufe II (13-16Jahre) und 2 Gruppen in Stufe III (17-27Jahre) gestartet.

Neben unseren Kenntnissen in Erster Hilfe, wurde auch Rotkreuz-Wissen, Soziales und Sport & Spiel getestet. Wir mussten u.a. unseren „Katastrophenfall-Notfallkoffer“ packen. Zuerst mussten wir uns entscheiden was wir mitnehmen wollen. Dann wurden die Gegenstände immer mit Begründung, warum wir sie im Katastrophenfall brauchen, in den „Koffer“ gepackt.

In einem Kreuzworträtsel wurden lauter Begriffe rund um das DRK und JRK gesucht. Dabei haben wir gelernt, dass Henry Dunant der Gründer des Roten Kreuzes, auch an der Gründung des CVJM beteiligt war. Bei einer anderen Aufgabe mussten Fehler in einem Bild gesucht werden. Für jeden gefunden Fehler, gab es einen Buchstaben. Aus den Buchstaben mussten dann Worte gebildet werden.

Wie gut wir uns mit der aktuellen JRK-Kampagne „Klimahelfer – Änder' was, bevor's das Klima tut.“ auskennen, mussten wir in einer weiteren Aufgabe zeigen. Geschicklichkeit und Teamgeist konnten wir bei einem Spiel beweisen. In einem Comic sollten die Meilensteine der RK-Geschichte festgehalten werden.

Erste Hilfe durfte auch nicht fehlen. Einmal musste die Seitenlage bei einem Verletzten mit Blut aus dem Ohr gemacht werden und dieser dann betreut werden. Bei der eigentlichen EH-Aufgabe ist eine Fahrradfahrerin verunglückt. Zuerst wurde unsere „Verletzte“ Jasmin von uns geschminkt und die Situation vorbereitet. Dann wurde sie von Franz und Jacqueline versorgt. Da Jasmin eine stark blutende Kopfplatzwunde hatte, bekam sie einen Kopfverband angelegt. Dafür wurden wir von den Schiedsrichtern sehr gelobt, so einen gelungenen Verband hatten sie bisher noch nicht gesehen.



Nach dem Mittagessen mussten wir nur noch auf die Siegerehrung warten. Die Überraschung war dann groß: das JRK Angelbachtal erreicht den 3. Platz, das JRK Wiesloch den 2. Platz. Das hieß ja dann... wir haben gewonnen! In der Stufe III haben das JRK Neckargemünd den 1. Platz und das JRK Dossenheim den 2. Platz erreicht. Das bedeutet jetzt, wir dürfen uns noch nicht ausruhen, weiter geht's am 17. Mai beim Bereichsentscheid im KV Tübingen oder im KV Schw. Gmünd.



Die junge Seite

Jugendhaus "Altes Wasserwerk"



Öffnungszeiten Jugendhaus

Montag geschlossen

Dienstag 15-20 Uhr offener Treff mit Hausaufgaben/ Kochen/ Gesprächen und worauf ihr sonst noch Lust habt für alle von 12-17 Jahre

Mittwoch Starke Mädchen von 14.30- 16 Uhr (Mit Voranmeldung) von 17.00- 20 Uhr Hip- Hop Tanzkurse für Mädchen für alle ab 12 Jahre

Donnerstag von 14.30- 16 Uhr Theaterprojekt für alle interessierten von 12-17 Jahre

Von 16-20 Uhr offener Treff mit Hausaufgaben/ Kochen/ Gesprächen und worauf ihr sonst noch Lust habt für alle von 12-17 Jahre Freitag von 15-18.00 Uhr Teenietreff für alle von 10- 13 Jahre

Von 18.00- 20.30 Uhr offener Treff für alle. In den Osterferien wird eine Woche lang ein kreatives Nähprojekt stattfinden, bei dem alte Kleidung verschönert oder verändert wird oder einfache Kleidung selbst hergestellt wird.

Hast Du eine alte Jeans, die zwar oben noch passt aber zu kurz oder kaputt ist?

Dann bist du bei uns richtig wir zaubern daraus einen tollen neuen Jeansrock.

Der Unkostenbeitrag wird sich auf etwa **10 Euro** pro Teilnehmer/ Woche belaufen. Du solltest mindestens 12 Jahre alt sein, wissen wie man Nadel/ Faden benutzt und schon mal eine gerade Naht an einer Nähmaschine genäht haben.

Für weitere Informationen und für unsere Planung musst du dich unter Kirsten.Erbach@postillion.org melden.

Senioren

Seniorenzentrum Haus Edelberg



Im Seniorenzentrum Haus Edelberg in Eppelheim findet am 02.04.2014 um 19:00 Uhr eine Vernissage mit Bildern des Fotografen Sven Fritsch statt. Augenblicke der Erinnerung hat der Fotograf Sven Fritsch fest gehalten, als er über Monate hinweg die Sozialarbeiterin Monika Hanke bei der biografischen Arbeit mit demenzerkrankten Patienten mit der Kamera begleitet.

Monika Hanke wird an diesem Abend die geladenen Gäste im Haus Edelberg in die Fotoausstellung einführen. Unter den geladenen Gästen werden neben Eppelheims Bürgermeister Herrn Mörlin auch die kooperierenden Ärzte, Apotheken, Sozialdienste etc. zugegen sein.

Die Ausstellung startet an diesem Abend und wird bis 30.04.2014 in Eppelheim zu besichtigen sein.

Die Ausstellung „Das Leuchten in den Augen“ ist Teil einer Initiative zur Entstigmatisierung der Demenzerkrankung. Diese richtet sich vor allem an junge Menschen, die dazu angeregt werden sollen, Demenzerkrankten ohne Ängste und Vorbehalten zu begegnen. Das Projekt wurde möglich dank der Förderung der Illenauer Stiftungen (www.illenauerstiftungen.de).

Erstmals wurde die Ausstellung am 13. Oktober 2010 der Öffentlichkeit am Gerontopsychiatrischen Zentrum des Psychiatrischen Zentrums Nordbaden vorgestellt. Die Besucherresonanz war sehr erfreulich. Als Wanderausstellung konzipiert, holten sich zwischenzeitlich zahlreiche Einrichtungen die beeindruckende Bildergalerie ins Haus, um mit diesen Portraits ein Tabu zu brechen. Weitere Informationen, Ausstellungsorte und -termine finden Sie unter: www.demenz-begegnen.de

Akademie für Ältere



Veranstaltungen vom 7. bis 11. April 2014

Montag, 07. April

08:30 Uhr Hbf.-HD Bahnhofshalle, Gottfried Ehrenberg, Haus der Astronomie, 11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerhard Lautenschläger, Kunstwerke des Abendlandes und weltweit, Passionspanoramen, Diavortrag, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Thomas Bölling, Lebens- und Glaubensfragen – Gesprächskreis, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerlinde Horsch, Paul Cézanne - Zum 175. Geburtstag, Paul Cézanne und die Gewalt des Motivs. Alain Jaubert, Filmvorführung, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Bruno Dumbeck, Messias, Vortrag mit Musikeinspielungen

Dienstag, 08. April

09:40 Uhr Hbf.-HD Nordausgang, Harald Mittelhamm, Odenwald, 10:00 Uhr Hbf.-HD Bahnhofshalle, Werner Kolb, Heidelberger Bierbrauerei und Rhein-Neckar-Zeitung, 11:15 Uhr Bergheimer Straße 76, Pfarrer i.R. Helmut Staudt, Inspiratoren der Christenheit - Vortrag und Gespräch, 13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Karsten Schröder, Straße der Romanik (Naumburg, Sangerhausen, Halberstadt), Einführung und Vorbesprechung zur Reise, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Werner Laessing, Franz Schupp, Frank Tischer, Aktuelle Politik, 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Joachim Wich, Höhepunkte der antiken Tragödien-Kunst, IV. Vortrag mit Rezitation und Analyse, 15:45 Uhr Bergheimer Straße 76, Heidrun Grauerholz-Heckmann, Marcel Proust - „Combray“ -

Mittwoch, 09. April

10:45 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Helmut Haselbeck, Epochen der deutschen Literatur - 11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Siegfried Rodat, Konflikte im Alltag, Vortrag, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Wedigo Orlowsky, Rechtsgespräch, 15:00 Uhr Seminarstraße 4, Semester- Eröffnung „Zu Gast im Institut für Europäische Kunstgeschichte“, Vortrag von Institutsprecher, Prof. Dr. Henry Keazor, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dietmar Thiesies, Christine Weitmann, Eine ungewöhnliche Reise nach Indien und in den Himalaya - Indien - Bangladesh - Nepal – Tibet, Diavortrag mit Bildpräsentation, 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Rolf-Dieter Wirsching, Streifzüge durch eine faszinierende Wissenschaft, 16:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerlinde Horsch, Verena Madtstedt, Autorenforum - Schriftstellerinnen und Schriftsteller stellen sich und ihre Werke vor

Donnerstag, 10. April

07:45 Uhr Hbf.-HD Bahnhofshalle, Horst Karl Kunz, Klaus Haas,

Buchen, 11:15 Uhr Bergheimer Straße 76, Guido Ast, Was wissen wir über Afrika? Vortrag mit Bildpräsentation, 13:15 Uhr Bergheimer Straße 76, Siegfried Rodat, Kommunikation im Alltag - Streiten, aber wie? Arbeitskreis, 14:00 Uhr Käthe Kollwitz Schule, Computertreff, Herr Bessner, Herr Krahn, 14:30 Uhr Kamera, HD-Brückenstraße 26, N.N., Sein letztes Rennen, Kino, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Prof. Dr. Job Harenberg, Wenn ich eine Blutverdünnung brauche: Vortrag, 16:15 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Dörthe Seauve, Romantik: Eichendorff, E. T. A. Hoffmann u.a.

Freitag, 11. April

08:30 Uhr Hbf.-HD Bahnhofshalle, Rolf Kwapil, Karl Schottner, Im Jagdgebiet der Nibelungen, 08:30 Uhr Hbf.-HD Bahnhofshalle, Herta Rodat, Stuttgart, 10:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Wedigo Orlowsky, Islam, Koran, Scharia, Vortragsreihe, 11:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Annegret Fabricius, Die Seele der Tiere, Vortrag, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Rudolf Conzelmann, Familienbilder von 1850 bis heute, Vortrag mit Bildpräsentation, 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Prof. Dr. Rudolf Hauber, Tibet heute - Vortrag mit Bildpräsentation.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche



Homepage: www.ekiappelheim.de Tel.: 76 00 27, Hauptstraße 56,

E-mail: pfarramt@ekiappelheim.de

Unsere Kirche ist offen:

Mo-Fr zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros! Sa 10-12 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:

Mo, Di, Fr 10-12 Uhr Mo, Do 16-18 Uhr Mi geschlossen!

Kirchliche Nachrichten

Fr	04.04.	16-17.30	Picco-Pauli: muss leider entfallen
		18.00	TEESTUBE - offener Jugendtreff, Daimlerstr. 27, „Disco“
		18.45	Kirchenchor
		20.15	Singkreis
Sa	05.04.	11-13	Flohmarkt Kindergarten Scheffelstraße im ev. Gemeindehaus
So	06.04.	10.00	Abschlussgottesdienst zur Konfirmation; im Anschluss: Kirchencafé und Eine-Welt-Verkauf Pfrin. Blázquez u. Gemeindediakonin Rothe
		20.30	Meditation
Mo	07.04.	10.00	Krabbelgottesdienst in Plankstadt „Vom Dunkel ins Licht“ Gemeindediakonin Rothe
		18.00	Werkkreis
Di	08.04.	16.30	Mitarbeiterversammlung aller Mitarbeiter der Ev. Kirchengemeinde im Gemeindehaus
Mi	09.04.	06.30	Frühschicht mit anschl. Frühstück
		10.00	Gottesdienst im Haus Edelberg mit Abendmahl Pfrin. Blázquez
		15/16.30	Konfirmanden - Unterricht
		18.00	Frauenkreis „Gedanken zur Passion“ Ein Abend mit Pfarrer Schilling
		19.00	Jugendposaunenchor
		19.00	Abendmusik zur Passion Werke von C.P.E. Bach u. C.H. Graun Josefa Kreimes, Sopran Peter Rudolf, Orgel Cristina Blázquez, Texte
		20.00	Posaunenchor
		20.00	Redaktionskreis
Do	10.04.	14.00	Senioren-Treff „Frühlingsfest“
		19.30	Kirchengemeinderatssitzung
Fr	11.04.	6.30	Frühschicht mit anschl. Frühstück

16-17.30	Picco-Pauli: Gruppe für Grundschüler „Ei-Ei-Ei, wer kommt vorbei?“
18.00	TEESTUBE - offener Jugendtreff, Daimlerstr. 27, „Disco“
18.45	Kirchenchor
19.45	Bibelmeditation - "Betrachtendes Gebet"
20.15	Singkreis

Wochenspruch: Mt. 12,24

Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele.

Konfirmanden-Abschluss-Gottesdienst

„Walk of fame: Wozu bin ich auf der Welt?“

Am Sonntag, 6.4.14, ist es für den aktuellen Konfirmanden-Jahrgang soweit: Die Jugendlichen gestalten „ihren“ Gottesdienst. Auf der Konfirmanden-Freizeit im März wurde mit den Vorbereitungen begonnen; jetzt werden acht Workshop-Gruppen die Ergebnisse zum Themenbereich „Wozu bin ich auf der Welt“ einbringen.

Gedanklich wurde angeknüpft an den „Walk of fame“ in Hollywood, bei dem Ehrungs-Sterne für berühmte Menschen in den Asphalt eingelassen sind. Auch die Konfirmanden haben sich jeweils einen großen „Walk of fame-Stern“ gemacht, mit dem sie ihre eigene Individualität, verbunden mit Lebenszielen zum Ausdruck bringen. Eine Spielszene, zwei- und dreidimensionale Kunstwerke, eine Handpuppen-Präsentation, ein Schattenspiel, passende Lieder - zum Teil selbst umgedichtet -, Ergebnisse einer Interview- und einer Foto-Gruppe und anderes mehr werden den Gottesdienst zu Fragen des Lebenssinns bereichern.

Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr; die Konfirmanden treffen sich bereits um 9.15 Uhr zum Fototermin. Im Anschluss an den Abschluss-Gottesdienst laden die Eltern der Konfirmanden zum „Kirchencafé“ ein; zeitgleich hat der Eine-Welt-Stand mit fair gehandelten Waren geöffnet.

Krabbel-Gottesdienst

Der nächste Krabbel-Gottesdienst der Evangelischen Kirchengemeinden Plankstadt und Eppelheim findet statt am Mo., 7. April, um 10 Uhr. 0-3jährige Kinder und ihre Begleitpersonen sind diesmal in die Evangelische Kirche in Plankstadt (Schwetzinger Str.3) eingeladen, um erste gottesdienstliche Erfahrungen zu machen und beim Singen, Beten und Lauschen „mit Gott in Berührung zu kommen“. Das Thema heißt diesmal „Vom Dunkel ins Licht“; es knüpft an die Erfahrungen von Traurigkeit und Fröhlichkeit an und schlägt gleichzeitig einen Bogen von der Passionszeit zur österlichen Freude. Der Krabbel-Gottesdienst dauert ca. 40 Minuten; im Anschluss gibt es Tee.

Weitere „Frühschichten“ vor Ostern

Die vorösterlichen Frühschichten der evangelischen Kirchengemeinden Eppelheim und Plankstadt haben begonnen: Eine zur Passionszeit passende, etwa 20-minütige Besinnung mit Texten, Liedern und Stille gibt jeweils die Möglichkeit, zu ungewöhnlicher Zeit gemeinsam den Tag zu beginnen und die besondere Zeit vor Ostern gemeinschaftlich zu begehen. Es schließt sich ein Frühstück an; danach gehen alle zur Schule, Uni oder zur Arbeit. Folgende drei Frühschichten finden noch jeweils um 6.30 Uhr im Evang. Gemeindehaus Eppelheim, Hauptstr. 56. statt: Fr., 4.4., Mi., 9.4. und Fr., 11.4.2014. Eingeladen sind nicht nur Jugendmitarbeiter/innen und Konfirmand/innen, sondern alle interessierten Jugendlichen und Erwachsenen aus Eppelheim und Plankstadt.

Abendmusiken zur Passion (mittwochs 19 Uhr, 26.3.-16.4., Pauluskirche Eppelheim)

Musik von Carl Philipp Emanuel Bach, dessen Geburtstag sich gerade zum 300. Mal jährt, wird uns in diesem Frühjahr in drei der Abendmusiken durch die Passionszeit geleiten: Oboe, Barockgeige und Gesang erklingen an jeweils einem Abend, begleitet von Cembalo oder Orgel, um uns unter anderem die sog. empfindsame Musik des zweitältesten Bachsohnes nahe zu bringen. In der Karwoche werden uns Blockflötenklänge in die Zeit des Frühbarock entführen. Texte zur Passion begleiten die Abendmusiken. Herzliche Einladung zu immer wieder neuem Innehalten und Hinhören auf Musik und Wort in der Passionszeit.

Noch wenige Plätze frei: Bastel-Werkstatt

Kinder ab der ersten Klasse sind eingeladen zur nächsten großen „Bastel-Werkstatt“ ins Ev. Gemeindehaus, Hauptstr. 56. Am Sa., 12.4.2014 von 10 – 13 Uhr gibt es viele kreative Möglichkeiten rund ums Thema „Frühling“ und „Ostern“. Hier können die Kinder nach

Herzenslust basteln, während die Eltern mit ihren vorösterlichen Wochenend-Tätigkeiten beschäftigt sind. Neben Basteleien gibt es auch Spiele, Lieder, eine Geschichte und einen kleinen Imbiss. Der Teilnahmebeitrag liegt bei 2,50 Euro, die zur Werkstatt mitgebracht werden sollen. Eine telefonische Anmeldung ist erbeten im Ev. Pfarramt (Tel. 760027); bitte Name, Alter und Tel. Nr. angeben. Danke!

Hausabendmahl in der Passionszeit

Während der Passionszeit bieten wir allen kranken und behinderten Menschen, die nicht mehr während des Gottesdienstes an einer Abendmahlsfeier teilnehmen können, ein Hausabendmahl an. Unsere Pfarrer/in sind gerne bereit, zu Ihnen zu kommen und mit Ihnen in Ihrem Haus/ Ihrer Wohnung ein Abendmahl zu feiern. Wenn Sie es wünschen, bitten wir Sie, sich im Pfarramt bei Frau Nofer, unter Tel. 760027 zu melden.

Einladung zur Kirchengemeinderatssitzung am 10. April

Die Vorsitzende des Kirchengemeinderats der Evangelischen Kirchengemeinde Eppelheim, Corinna Brambach, lädt zur nächsten Kirchengemeinderatssitzung am 10. April 2014 ein. Der öffentliche Teil beginnt um 19.30 Uhr. Die aktuelle Tagesordnung kann auf der Homepage der Kirchengemeinde (www.ekieppelheim.de) oder im Schaukasten vor dem Pfarramt eingesehen werden.

Die Evangelische Kirchengemeinde lädt ein

Abendmusiken zur Passion

Mittwochs, 19 Uhr, Pauluskirche, Eppelheim



9. April 2014
Werke von C.P.E. Bach und C. H. Graun
Josefa Kreimes, Sopran
Peter Rudolf, Orgel
Cristina Blázquez, Texte

16. April 2014
Werke des Frühbarock
Tabea Schwartz, Blockflöte
Peter Rudolf, Cembalo
Cristina Blázquez, Texte

Katholische Kirche

Tel.: 76 33 23 Fax: 76 43 02
Homepage: www.se-chr.de
E-Mail: stjoseph@se-chr.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr



Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus Eppelheim

Sa.	05.04.	08.00	Laudes (Josephskirche)
		18.00	Hl. Messe – Misereor-Kollekte
Di.	08.04.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranzgebet
Mi.	09.04.	21.30	Nachtgebet in der Fastenzeit (Josephskirche)

Pfaffengrund

So. 06.04. 11.00 Hl. Messe – Misereor-Kollekte

Wieblingen

Sa. 06.04. 09.30 Hl. Messe – Misereor-Kollekte

Treffpunkte

Di. 08.04. 14.00 Treffen der Senioren (FH)
Do. 10.04. 20.00 Kirchenchor (FH)

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichsaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch: 18.45 Uhr - Donnerstag: 19 Uhr parallel in deutscher Gebärdensprache, Freitag, 18.45 Uhr, Samstag, 17 Uhr - Sonntag, 10 Uhr, Sonntag, 17 Uhr - parallel in deutscher Gebärdensprache.

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e. V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56, statt.

Schulen und Kinderbetreuung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium



Beeindruckendes Konzert zum zehnjährigen Jubiläum des DBG-Musikprofils

Der Große Chor des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums führt Rossinis „Petite Messe Solennelle“ auf

Vor genau 150 Jahren wurde sie in Paris uraufgeführt, nun erklang sie zum zehnjährigen Jubiläum des Musikprofils des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums (DBG): Am vergangenen Freitag führte der Große Chor des DBG unter Leitung von Musikpädagogin Dr. Ralf Schnitzer die „Petite Messe Solennelle“ von Gioachino Rossini in der voll besetzten Eppelheimer Christkönigkirche auf. Komponiert für Chor, Solisten, Harmonium und Klavier bildet die „Kleine feierliche Messe“ die mannigfachen Facetten des Menschen ab. Ihre musikalische Gestaltung, die innerhalb weniger Augenblicke von opernhaft dramatischer Ekstase zu absoluter Innigkeit und Zärtlichkeit wechselt, verlangt von den Ausführenden enorme Konzentration, langen Atem und technisches Können. Nicht umsonst fragte Rossini, der zeitlebens eine Leidenschaft für die heitere Oper hegte und dem hohen Kirchenstil eher kritisch gegenüberstand, selbst den „lieben Gott“, ob er mit diesem Werk „heilige“ oder „vermaledeite“ Musik erschaffen habe.

Der Große Chor des DBG besteht hauptsächlich aus Schülerinnen und Schülern, aber auch Eltern, Lehrer und Ehemalige singen mit. Die Aufführung wurde gänzlich schulintern auf die Beine gestellt – und diese Messe fast ausschließlich mit Laien aufzuführen, erfordert einiges an Mut. Mut, der belohnt wurde. Die Leistung des Chores war schlicht beeindruckend. Auch die jungen Solisten, alleamt den „Singklassen“ des DBG entwachsen, konnten durchweg überzeugen: Eva Althapp (Sopran), Kim Boyne (Alt), Kenji Mikus (Tenor) und Jascha Ruebeling (Bass) – erfrischend glockenklare Stimmen, denen die Schwierigkeit ihrer jeweiligen Partien nicht anzumerken war. Für eine passende Untermalung dieser Messe sorgten die Eppelheimer Musikpädagoginnen Birgit Hatzfeld am Harmonium und Gudrun Rahn am Klavier.

Dieses selten aufgeführte Stück war eine äußerst passende Wahl für das zehnjährige Jubiläum des DBG-Musikprofils. Das Konzert wurde vom Publikum durch stehende Ovationen und minutenlangen Applaus gewürdigt. Auch wenn sich Rossini nicht sicher war, was für ein Werk er letztlich erschaffen hatte, so war Schnitzers Interpretation definitiv eine vermaledeite heilige und kann sich ohne weiteres neben die von professionellen Ensembles stellen.

Text: Burkhard Hildebrandt



Humboldt-Realschule



Humboldt-Realschule öffnete ihre Türen

Wenn die Humboldt-Realschule zum "Tag der offenen Tür" einlädt, dann dürfen alle Interessierten, allen voran die Viertklässler aus

Eppelheim und den Nachbargemeinden, auf Erkundungstour im gesamten Schulgebäude gehen. Denn dieser Tag dient den Kindern dazu, Schüler, Lehrer und Schulleitung kennenzulernen. Die Eltern konnten in der Schulaula oder im persönlichen Gespräch mit Rektorin Judith Bühler und Konrektor Stefan Knobloch alle Fakten über die Schule erfahren und noch offene Fragen klären. Selbst Bürgermeister Mörlein ließ es sich nicht nehmen, ein paar Worte an die Eltern und Kinder zu richten. Mit großer Wertschätzung lobte er die Arbeit der Realschule, aus der seit Jahren erfolgreiche Absolventen hervorgehen und ins Berufsleben oder eine weiterführende Schule, oft sogar mit anschließendem Studium, entlassen werden. Denn wer die Humboldt-Realschule mit der Mittleren Reife abschließt, dem stehen alle Türen offen. Aufgrund des breitgefächerten Bildungsplans bietet sie eine gute Basis für die weitere Zukunft. Wie moderner Unterricht an der Realschule aussieht, zeigten beispielsweise die beiden iPad-Experten Stefan Knobloch und Christian Fesler. Ihre handwerklichen Fähigkeiten konnten die Mädchen und Jungen in der Mitmach-Werkstatt beim Anfertigen von Schlüsselanhängern, Fliegern und Fallschirmen unter Beweis stellen. Daneben zeigte



auch das Backen von Plätzchen in der Schulküche, dass die Realschule auch handwerkliche und technische Kompetenzen festigt und fördert. Wie Berufsorientierung an der Schule aussieht, zeigten die Neuntklässler anhand ihrer Präsentationen. Die Siebtklässler gaben Einblicke in ihre Erfahrungen beim themenorientierten Projekt "Soziales Engagement". Im Erdgeschoss wurde das Musikprofil der Schule vorgestellt, bei dem die Schüler die Möglichkeit haben, in einer Bläserklasse ein Musikinstrument zu erlernen. Dazu kooperieren die Musiklehrer der Realschule seit Jahren mit der Musikschule Schwetzingen. Im Fächerverbund "Naturwissenschaftliches Arbeiten" standen verschiedene Phänomene des Alltags auf dem Programm. So konnten die Schüler der Frage nachgehen, wie viele Wassertropfen auf eine Centmünze passen oder sie ließen eine Teebeutelrakete fliegen. Wem das zu langweilig war, der konnte sich am „Tatort Schule“ auf Spurensuche begeben. Elternbeirat und Freundeskreis informierten über ihre Arbeit. Claudia Treiber, die Vorsitzende des Freundeskreises, freute sich, der Schule zwei Lesesitze für die kleine Schmökerecke übergeben zu können. Selbstverständlich war auch mit Süßem und Deftigem für das leibliche Wohl gesorgt.



Friedrich-Ebert-Schule



Die Friedrich-Ebert-Schule wird Gemeinschaftsschule

Anmeldetermine für die neuen 1. Klassen

Wir laden Sie herzlich ein, uns und die neue Eppelheimer Gemeinschaftsschule kennen zu lernen.

Anmeldetermine für die neuen Erstklässler:

Mi, 02. April, 14.00-17.00 Uhr und Do, 03. April, 9.00-13.00 Uhr
Weitere Termine und Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Zum Start der Gemeinschaftsschule gibt es eine neue Schulbrochure mit allen wichtigen Infos zur neuen Schulart. Sie kann über die Homepage der Schule www.fesch-eppelheim.de heruntergeladen werden.

Die Friedrich-Ebert-Schule wird Gemeinschaftsschule – Was bedeutet das eigentlich?

Die Friedrich-Ebert-Schule in Eppelheim (FESCH) wird mit Beginn des Schuljahres 2014/15 eine Gemeinschaftsschule und startet mit den Klassenstufen 1 und 5.

Die Gemeinschaftsschule ist eine leistungsstarke und sozial gerechte Schule. Dabei steht die individuelle Förderung der Kinder und Jugendlichen im Zentrum. An der FESCH können die Schüler/innen alle Abschlüsse erlangen. Eventuell muss für das Abitur die gymnasiale Oberstufe an einem Gymnasium besucht werden. Auch die Mittlere Reife und den Hauptschulabschluss bieten wir an.

Grundlage des Lernens ist das mittlere Bildungsniveau mit Erweiterungen auf gymnasialer Ebene. Die Schüler/innen lernen miteinander und voneinander in gemischten Lerngruppen und mit intensiver individueller Förderung. Auch Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf lernen an der Gemeinschaftsschule.

Lehrer/innen verstehen sich als Lernbegleiter. Sie können jedem Kind so eine optimale Entwicklung ermöglichen. Die Schüler/innen erhalten regelmäßige differenzierte Rückmeldungen über ihre jeweilige Lernentwicklung. Ein Sitzenbleiben gibt es nicht. In Prüfungsklassen bekommen die Schüler/innen Noten. An der Gemeinschaftsschule unterrichten Lehrer/innen aller Schularten. Sie kooperieren intensiv miteinander. Weitere pädagogische Profis wie Schulsozialarbeiter/innen, Schulbegleiter/innen, eine FSJ-Kraft und Pädagogische Assistent/innen sind Teil unseres FESCH-Teams.

In der Gemeinschaftsschule finden regelmäßige schriftliche, mündliche und praktische Lernstandserhebungen statt. In wöchentlichen Rückmelde-Gesprächen erhält jede Schülerin/jeder Schüler ein Feedback der Lehrer/innen zu ihren/seinen Lernprozessen. Dabei werden auch die nächsten Lernziele vereinbart. Die Eltern erhalten eine Kurzinfor dazu. Anstelle von Noten-Zeugnissen erhält die Schülerin/der Schüler in der FESCH mindestens zweimal im Jahr einen ausführlichen Lernentwicklungs-Bericht. Auf Wunsch der Eltern kann der Bericht mit Noten ergänzt werden.

Jeder Schüler lernt nach seinem eigenen Tempo auf den Schulabschluss hin, der erfolgreich bestanden werden kann: Abitur, Mittlerer Bildungsabschluss oder Hauptschulabschluss. Die Lernkultur an der Friedrich-Ebert-Schule, die von Wertschätzung, Achtsamkeit und individueller Förderung geprägt ist, führt dazu, dass jede Schülerin/jeder Schüler den bestmöglichen Schulabschluss erreichen kann.

In der freien Lernzeit üben und vertiefen die Schüler/innen die Unterrichtsinhalte und können individuelle fachliche Interessen verfolgen. Hier können sie auch mit Mitschüler/innen in Lernteams Aufgaben bearbeiten. Lehrer/innen unterstützen sie dabei und stehen als Lernbegleiter zur Verfügung. Die freie Lernzeit ersetzt die bisherigen Hausaufgaben.

Nächste Woche: GMS kompakt, Folge 8: Interview mit Rektorin Verena Wittmer



Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume

Erfolgreiche Events der Einrichtung

Der erste Flohmarkt in unserem Neubau wurde pünktlich am Samstag, dem 15.03.2014 um 11 Uhr eröffnet. Bei doch etwas herbstlichem Wetter, kamen wieder viele Verkäufer und auch Käufer in unsere Einrichtung.

Dort konnte man den späten Vormittag bei zahlreichen Angeboten von A-Z ausklungen lassen. Bei den üblichen Angeboten, wie dem großen Kuchenbuffet, Waffeln und Kaffee und diversen Getränken, luden diesmal die Erzieherinnen der Bärengruppe, Stefanie Broßmann und Katarina Scherz, zu einer heißen Wurst ein (der Erlös kommt den Waldtagen um Pfingsten zu Gute), vielen Dank. Auch die bereits bekannte Mal-, Bastel- und Schminkecke fand wieder großen Zuspruch bei den kleinen Gästen.

Wir danken allen Spendern und Helfern die uns so tatkräftig unterstützt haben.

Der Erlös dieser Veranstaltung kommt den Kindern in der Kindertagesstätte zugute.

Eine „neue Veranstaltung“ gab es dann am 22.03.2014.

Das Team der „Teestube“ lud zu einer Elternparty ein. Die Resonanz war nicht riesig, aber die anwesenden Eltern hatten Durchhaltevermögen. Hiermit möchten wir uns, im Namen der Eltern und Erzieherinnen, recht herzlich bei dem gesamten Team und besonders bei Daniel Horsch für den tollen Abend bedanken.

Mittlerweile stecken wir in neuen Vorbereitungen und es wird eine „Gartenaktion“ geplant. So der Wettergott will, wird es am Samstag, den 12.04.2014 ab 9.00 Uhr eine Verschönerungsaktion unseres Gartens geben. Wir hoffen auf zahlreiche Unterstützung der Eltern und freuen uns über frische Farben und Erneuerungen, die den großen Garten in einem neuen Glanz erstrahlen lassen.

Der Elternbeirat des Kindergartens Sonnenblume

überstehen können. Sehr interessant war eine Pflanze mit winzig kleinen Härchen, die man fast nur unter der Lupe erkennen konnte. Im trockenen Zustand war die Pflanze hellgrün, doch wenn man sie ins Wasser gelegt hat wurde sie ganz dunkelgrün.

Als Letztes haben wir uns eine Kakaopflanze angeschaut und erfahren, dass für eine einzige Tafel Schokolade eine ganze Kakao-bohne benötigt wird. Zurück im Sitzkreis kam das Highlight unserer Reise, denn wir durften leckere Dinge probieren: Banane, Ananas, Mango und Schokolade!

Es war ein sehr schöner Ausflug, wir haben viel erlebt und gelernt und hatten jede Menge Spaß!

An dieser Stelle möchten wir uns noch mal ganz herzlich bei Frau Nistrov vom Botanischen Garten für die tolle Führung bedanken!



Kath. Kindergarten St. Luitgard

Samstag, 05. April 2014 von 14 - 17 Uhr
Rudolf-Wild-Strasse 56, Eppelheim - im neuen Kindergarten

**Bei uns darf noch
gewühlt werden!**

**Flohmarkt St. Luitgard
Rund ums Kind**



Standgebühr: 5 Euro plus einen Kuchen
Anmeldung unter: 0172 - 6675345

Tische müssen mitgebracht werden (max. Länge - eine Bierbank)

Kath. Kindergarten St. Elisabeth

Die Vorschulkinder des Kindergartens St. Elisabeth auf Exkursion im Botanischen Garten

Am 10. März gegen 9 Uhr machten sich 23 Vorschulkinder mit ihren Erzieherinnen auf den Weg zum Botanischen Garten. Mit Bus und Bahn fuhren wir quer durch Heidelberg, voller Vorfreude auf die vielen verschiedenen Pflanzen, die wir entdecken würden.

Dort angekommen zogen wir gleich mal unsere Jacken aus, denn es ging direkt los in den „Regenwald“.

Nach einem kleinen Fußmarsch durch die Tropen, versammelten wir uns in einem Sitzkreis und durften den Unterschied von Tropenholz und unserem hiesigen Holz untersuchen. Sie unterschieden sich nämlich in Farbe und Gewicht. Danach zählten wir die Jahresringe auf einer Baumscheibe.

Jetzt stand die eigentliche Expedition an; immer zwei Kinder bekamen zusammen eine kleine Lupe, um sich die Vielfalt der verschiedenen Pflanzen genauer ansehen zu können.

Wie und wo wachsen Bananen?! Wie sieht eine Ananaspflanze aus?! Wir besprachen auch den riesig gewachsenen Bambus und bekamen erklärt, dass es sogar Häuser gibt, die der Struktur einer Bambusstange nachempfunden sind und somit starke Erdbeben

Evang. Kindergarten Scheffelstraße



Der evangelische Kindergarten Scheffelstraße lädt ein zum

**Frühjahrsflohmarkt „Rund ums Kind“
mit Kaffee und Kuchenverkauf**

Extra zu Ostern:

Osternester mit selbstgemachten Leckereien

Wann: Samstag, 05 April 2014 von 11 - 13 Uhr

Wo: Ev. Gemeindehaus, Hauptstrasse 56 in Eppelheim

Einlass für Schwangere & einer Begleitperson ab 10.30 Uhr.

- Standgebühr: Tisch 7,- Euro, Kleiderständer 3,- Euro
- Kinder verkaufen Kinderspielzeug umsonst!

Reservierung: Telefonisch unter 06221-755058 (Stefanie Mechler) oder Mail an amstema@me.com

Der Erlös des Flohmarktes ist für den Kindergarten bestimmt

Auf Ihren Besuch freut sich der Elternbeirat

Kommunaler Kindergarten Villa Kunterbunt

BilderbuchKino in der Villa Kunterbunt

Der 13. März sollte ein besonders spannender und lustiger Vormittag werden. Gleich nach der Frühstückszeit besuchte uns Frau Hambel vom Bücherpunkt in Eppelheim. Ein „BilderbuchKino“ sollte in der Turnhalle stattfinden. Dazu wurde die Turnhalle wie im Kino erst einmal richtig dunkel gemacht. Dann las Frau Hambel Geschichten vor („Bilderbuch“) und ein Beamer machte dazu passende bunte Bilder an die Wand („Kino“). Zuerst durften die Minis die Geschichte "Paula pupst" hören; darin geht es um das Schwein Paula, das immer ein bisschen pupsen muss, wenn es sehr aufgeregt ist. Beim Versteckspielen kann das ganz schön doof sein. Immer wenn Paula gerade ein super Versteck gefunden hat, da passiert es. "Pups" - und schon ist sie entdeckt. Super lustig war auch, dass Frau Hambel bei jedem Pups von Paula einen Luftballon "pupsen" lies. Zum Glück hat Paula irgendwann den Schwein-

jungen Paul getroffen und dann wurde alles gut. Nach einer halben Stunde war es leider schon vorbei, denn die Midis und die Maxis konnten es kaum erwarten.

Die nächsten stürmten also die Turnhalle und nahmen auf den Matten Platz. Nun folgte die Geschichte "Pippilothek??? Eine Bibliothek wirkt Wunder". Darin jagt ein Fuchs der Maus hinterher, durchs Kellerfenster, um eine Ecke und da stehen sie plötzlich in einem Raum mit vielen Regalen und noch mehr Büchern. "Das ist eine Bibliothek!" erklärt die Maus. "Pippi was?" fragt der Fuchs. Und so beginnt die Geschichte, in der der Fuchs lesen lernt und sich schließlich mit der Maus versöhnt. Bücher bewirken manchmal echte Wunder. Es war so spannend, dass wir alle ganz still waren und die halbe Stunde war natürlich viel zu schnell vorbei.

Das hat uns ganz viel Spaß gemacht! Vielen Dank an Frau Hambel und unsere Erzieherinnen für diesen lustigen Vormittag.
Eure Minis, Midis und Maxis

Ev. Kindertagesstätte

FRÖBEL



In der evang. Kindertagesstätte Friedrich-Fröbel,
Otto-Hahn-Straße 1a, ist der

3. Eppelheimer-Rädermarkt
am Sa, 05.04.2014 von 14.00 – 16.00 Uhr

Hier gibt es die Möglichkeit, alles, was Räder hat – also zum Beispiel gebrauchte Fahrräder für Kinder und Erwachsene, Kinderroller, Bobby-Cars, Kinderwagen, Fahrradanhänger - zum Verkauf anzubieten und zu kaufen.
Dazu genießen Sie in unserer Cafeteria die leckeren Kuchen zum Kaffee – auch zum Mitnehmen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Jeder ist herzlich eingeladen!

Sie wollen etwas verkaufen ???

Verkäufer geben ihre Fahrzeuge am Freitag, den 04.04. von 8.00 – 14.00 Uhr im Kindergarten ab. Dabei legt der Verkäufer den Preis fest. Den Verkauf übernimmt das Kindergartenteam, dafür erhält der Kindergarten 20% des Verkaufspreises als Provision. Die Abholung der nicht verkauften Fahrzeuge bzw. des Verkaufserlöses ist am Samstag von 16.00 Uhr bis 16.30 Uhr. Für Rückfragen können Sie gerne im Kindergarten unter der Tel.- Nr. 06221/765270 anrufen.



Volkshochschule



Das neue vhs-Programm ist da! Schon angemeldet?

3201.03 Autogenes Training – Grundkurs

Ab 29.04.2014, 18:15 – 19:45 Uhr

3604k Kreative Muttertagswerkstatt

Für Kinder ab 6 Jahren

Am 03.05.2014, 14:00 – 17:15 Uhr

5630.01 Präsentieren mit PowerPoint 2010

Ab 05.05.2014, 18:00 – 21:45 Uhr

5608 Kombikurs für PC-Einsteiger

Ab 06.05.2014, 17:30 – 21:15 Uhr

3325.10 Wirbelsäulengymnastik

Ab 12.05.2014, 20:15 – 21:15 Uhr

3146 La dolce vita

Kochen nach italienischer Lebensart

Am 13.05.2014, 18:30 – 21:30 Uhr

3214.12 Yoga-Grundkurs

Ab 04.06.2014, 18:15 – 19:45 Uhr

3215.08 Yoga - Aufbaukurs

Ab 04.06.2014, 20:00 – 21:30 Uhr

Infos und Anmeldung unter 911 911 und www.vhs-hd.de

Musikschule



Populärmusikkonzert im Franz Danzi Saal

Schülerinnen und Schüler unterschiedlichen Alters spielen Unterhaltungsmusik

Das diesjährige Populärmusikkonzert der Musikschule findet am **Sonntag, dem 6. April 2014, 17:00 Uhr** im Franz Danzi Saal der Musikschule in Schwetzingen, Mannheimer Str. 29 statt. In einem abwechslungsreichen Programm spielen Schülerinnen und Schüler unterschiedlichen Alters ausschließlich Unterhaltungsmusik aus den Sparten Rock, Pop, Jazz, Folklore und Filmmusik. Die Beiträge erfolgen überwiegend in Gruppen. Mit dabei sind u.a. das Bläser-Ensemble, Gitarren-Ensemble, Keyboard-Ensemble, sowie die „Streichhölzer“. Zum ersten Mal stellt sich das neu gegründete Rock-Ensemble unter der Leitung von Markus Krämer vor. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Parteien

Bündnis 90/DIE GRÜNEN www.gruene-eppeheim.de



Gut aufgestellt für die Kommunalwahl Gemeinderatsliste von Bündnis 90/Die Grünen

Wir präsentieren Ihnen in den nächsten Wochen (in vermischter Reihenfolge) die Kandidat/innen von Bündnis 90/Die Grünen für die Gemeinderatswahl am 25. Mai.

Christa Balling-Gündling (Listenplatz 1)

Über mich:

Ich bin 63 Jahre, habe Politikwissenschaften, Geschichte und Sport an der Universität Würzburg studiert und unterrichte diese Fächer auch am Gymnasium. An meiner Schule bin ich auch Beauftragte für Chancengleichheit und Verbindungslehrerin. Ich habe zwei erwachsene Söhne. Seit 1989 bin ich im Gemeinderat von Eppelheim und Fraktionsvorsitzende von Bündnis 90/Die GRÜNEN und seit 2004 im Kreistag und dort Sprecherin unserer Fraktion in Umwelt- und



Verkehrsausschuss und stellvertretendes Mitglied der AVR und des GRN.

Meine politischen Schwerpunkte:

Wichtige Schwerpunkte sind für mich die Bereiche Ausbau der Kinderkrippen, Kindergärten, Schulen, Stadtentwicklung, Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs, endlich ein sicheres Radwegenetz in Eppelheim schaffen, den Süden als Naherholungsgebiet gestalten, Verhinderung der Schließung des alten Wasserwerks als Jugendzentrum, sondern mehr Angebote für Jugendliche in Eppelheim schaffen. Die Gemeinde sollte Vorreiterfunktion im Klimaschutz übernehmen. Die Vereine in Eppelheim übernehmen wichtige soziale Aufgaben in den verschiedensten Bereichen. Dies soll auch in Zukunft angemessen gefördert werden.

Warum ich kandidiere:

- Weil ich gerne Politik mitgestalte.
- Weil Frauen andere politische Schwerpunkte setzen.
- Weil Demokratie auf unterschiedliche Ideen und Gestaltungsvorschläge angewiesen ist und unsere Fraktion eine Vielfalt an Lösungsvorschlägen in den verschiedensten Politikfeldern unterbreitet hat und dies auch in der Zukunft tun wird.
- Weil ich der Überzeugung bin, dass Politik nicht nach kurzfristigen, aber medienwirksamen Erfolgen agieren sollte, sondern einer fundierten Zukunftsplanung und Gestaltung verpflichtet ist.
- Weil ich mich auch in Zukunft für offenere und zukunftsfähigere Lösungen für Eppelheim einsetzen möchte.

Hartmut Nickisch-Kastner (Listenplatz 6)

Über mich:

66 Jahre, staatlich geprüfter Betriebswirt, verheiratet, 1 Sohn
Mitglied bei Bündnis90/DIE GRÜNEN seit 1996
Mitglied des Ortsvorstandes Eppelheim
Mitglied bei Ver.di, nabu
Laiendarsteller bei der IGV Nussloch



Meine politischen Schwerpunkte:

- nachhaltige Verkehrspolitik und Stadtentwicklung
- Naherholung
- solide Finanzen

Warum kandidiere ich für den Gemeinderat?

Seit kurzem bin ich Rentner und war vorher Berufspädagoge in einer großen Rehabilitationseinrichtung. Nebenberuflich war und bin ich als Beratungsstellenleiter eines Lohnsteuerhilfevereins aktiv. Seit 1986 lebe ich in Eppelheim. Unser Sohn ist hier aufgewachsen und zur Schule gegangen. Auch wenn ich nicht alle grünen Entscheidungen in der großen Politik unterstützen kann, sind für mich die Grünen die politische Heimat. Mit all meinen Fähigkeiten engagiere ich mich im Ortsverband und möchte das Gewicht der Eppelheimer grünen Stadträte erhöhen. Mein Motto für die Kommunalwahl: Wir haben die Erde nur von unseren Kindern geborgt.

Claudia Grau-Bojunga (Listenplatz 13)

Über mich:

48 Jahre, Geburtsort: Konstanz, Diplom-Biologin, zurzeit tätig als Reformfachberaterin/Mutter, verheiratet, 2 Kinder (13 und 17 Jahre), parteilos


Meine politischen Schwerpunkte:

Intensiverer Schutz der Wasserschutzgebiete Eppelheims und somit des Trinkwassers
Öffnung aller Einbahnstrassen für Fahrradfahrer, um das Radfahren für alle Bürger attraktiver zu machen. Darüber hinaus ergäbe sich eine Entlastung der Hauptstrasse.

Für die lärmgeplagten Bürger Eppelheims einen autofreien Sonntag im Monat (oder auch öfter), an dem die Strassen den Kindern gehören

Schaffung attraktiver Treffpunkte für Jugendliche im Zentrum von Eppelheim und mehr Berücksichtigung ihrer Bedürfnisse an ihre Heimatstadt

Schutz des alten Baumbestandes sowie Renaturierung von Biotopen zum Schutz seltener Tier- und Pflanzenarten und als Erholungsgebiete

Sonstiges:

Seit meiner Schulzeit, die ich in Hessen absolviert habe, liegt mir der Umweltschutz sehr am Herzen. Bewusster Umgang mit den raren Ressourcen der Erde und aktiver, konsequenter Umweltschutz im Alltag sehe ich als meine Aufgabe. Seit vielen Jahren biete ich ehrenamtlich im Kindergarten eine Naturkunde für Vorschulkinder an, um einen bewussten Umgang mit der Natur zu fördern.

Der starke Einfluss der "Grünen" in Hessen hat mich stark geprägt. Auch wenn ich kein Mitglied der Grünen bin, ist diese Politik für mich die einzige mit Zukunft, denn sämtliches politisches Handeln ergibt keinen Sinn, wenn wir dabei unsere Lebensgrundlage nicht schützen, sondern zerstören.

Seit Mai 2000 lebe ich mit meiner Familie in Eppelheim, und es gibt einiges, was ich in dieser Stadt verändern würde. Deshalb kandidiere ich, um meine Ideen umzusetzen.

Hier die gesamte Grüne Liste für die Eppelheimer Gemeinderatswahl:

1. Christa Balling-Gündling (Stadträtin)
2. Martin Gramm (Stadtrat)
3. Isabel Moreira da Silva (Stadträtin)
4. Sebastian Unglaube (Stadtrat)
5. Stephanie Aeffner
6. Hartmut Nickisch-Kastner
7. Ersi Xanthopoulos (Stadträtin)
8. Friedhelm Schwegler
9. Dr. Barbara Hennig
10. Marc Böhm
11. Vanessa Ripperger
12. Nico Böhm
13. Claudia Grau-Bojunga
14. Dr. Wolfram Schmittl
15. Ulrike Geisser
16. Stefan Bitenc
17. Dr. Silke Argo
18. Dr. Christoph Girmond
19. Inge Feder
20. Michael Starck
21. Brigitte Arend
22. Christian Müller-Gebhard

Ersatzkandidatinnen: Kiriaki Wolters und Stephanie Haas

**Grüne Kandidaten für den Kreistag stehen fest
Kreisrätin Christa Balling-Gündling erneut auf Platz eins bestätigt**

Zur Nominierung der Kreistagskandidaten für den Wahlkreis 5 des Rhein-Neckar-Kreises begrüßte Martin Gramm, Kreissprecher der Grünen, zahlreiche Mitglieder und Gäste aus Plankstadt, Oftersheim und Eppelheim. Anschließend stellten sich die BewerberInnen für die offene Wahlliste Bündnis'90/Die Grünen für den Kreistag vor.

Kreisrätin Christa Balling-Gündling, eine von derzeit zwölf grünen Vertretern im Kreis, umriss die Aufgaben im Kreis - von der Abfallwirtschaft über Straßenbau und den ÖPNV bis zum beruflichen Bildungswesen und zur Sozialen Sicherung. Hinzu kommt die Aufgabe, die kreisweite Versorgung mit Krankenhäusern, Seniorenzentren und geriatrischer Reha (Gesundheitszentren Rhein-Neckar), aufrecht zu erhalten und zu verbessern.

Nach einigen Formulierungen wurde in geheimer Wahl einzeln über die KandidatInnen für den Wahlkreis 5 des Kreises abgestimmt. Christa Balling-Gündling erhielt erneut das Vertrauen der Mitglieder für ihre erfolgreiche Tätigkeit im Kreistag und wird als Spitzenkandidatin in den Wahlkampf ziehen. Ihre Aufgabe sieht sie darin, das bereits verabschiedete Klimaschutzkonzept und die in der Entwicklung befindliche Radwegekonzeption als grünes Thema voranzutreiben. Auf Platz zwei folgt Patrick Schönenberg aus Oftersheim. Neben der Kandidatur für den Kreistag wird Patrick Schönenberg auch bei der Gemeinderatswahl in Oftersheim für die Grünen antreten, die nach fast 10-jähriger Abstinenz wieder zur Wahl stehen. Auf dem Listenplatz drei folgt Sigrid Schüller, Gemeinderätin der Grünen Liste, für Plankstadt.

Insgesamt eine gut gemischte Liste, die das erfolgreiche Abschneiden bei der Kreiswahl von 2004 und 2009 wiederholen möchte, bei der Christa Balling-Gündling mit 20,45 % bzw. 23 % direkt in den Kreistag einzog.

Gewählt wurden in dieser Reihenfolge: 1. Christa Balling-Gündling (Eppelheim); 2. Patrick Schönenberg (Oftersheim); 3. Sigrid Schüller (Plankstadt); 4. Martin Gramm (Eppelheim); 5. Steffi Aeffner (Eppelheim); 6. Thomas Burger (Plankstadt); 7. Isabel Moreira da Silva (Eppelheim); 8. Marc Böhm (Eppelheim); 9. Helga Boesecke-Weis (Oftersheim)



Hinten: Thomas Burger, Patrick Schönenberger, Martin Gramm, Marc Böhm; vorne: Isabel Moreira da Silva, Christa Balling-Gündling, Sigrid Schüller, Stephanie Aeffner (jeweils von links)

CDU www.cdu-eppelheim.de

CDU

Kandidaten zur Kommunalwahl am 25.05.2014

Liebe Wählerinnen und Wähler,
heute stellen wir Ihnen wieder 2 Kandidaten für den Gemeinderat vor:

Andrea Wiegand


Bilanzbuchhalterin im Konzernberichtsweisen der Heidelberger Druckmaschinen AG, 42 Jahre, verheiratet, Mutter von vierjährigen Zwillingen

Mitglied des geschäftsführenden Vorstandes des Sängerbund Germania Eppelheim e.V. (SBGE), Mitglied TVE.

Politische Schwerpunkte: Familienfreundliche Stadtentwicklung und Ausbau der Kinderbe-

treuung über das Kleinkindalter hinaus, Förderung Kultur und Vereine, Demographiewandel aktiv gestalten, Integration von Familien aus allen Kulturkreisen. Hobbys: Chorgesang SBGE, Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Projektchor Kath. Kirche.

Walter F. Bilke



Speditionskaufmann/ Rentner, 68 Jahre, verheiratet, 1 erw. Tochter
Ehren-Sitzungspräsident und Schatzmeister beim Eppelheimer Carneval Club
Politische Schwerpunkte: Förderung von ehrenamtlichem und bürgerschaftlichem Engagement, Einsatz für die Seniorenarbeit, Stärkung des Kultur- und Vereinswesens, Angebote zur Freizeitgestaltung der Jugend

Jugend begeistern – auf die Jugend setzen!

Wollen Sie mehr über unsere Bewerberinnen und Bewerber erfahren oder haben Sie Fragen?

Dann laden wir Sie ein zu unserer ersten **Kandidatenvorstellung am Dienstag, 08.04.2014 um 20.00 Uhr** im kath. Gemeindezentrum St. Franziskus, Blumenstraße 33. Alle interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen.

Eppelheimer Liste www.eppelheimerliste.de

Die Eppelheimer Liste lädt anlässlich der Kommunalwahl ein zu ihrem Info-Stand am **Samstag, 05.04.2014, 9:00 - 14:00 Uhr, Wasserturmplatz** Eppelheim. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

In der Kommune geht's auch ohne Parteien...

Ihre EppLi-Kandidaten für die Kommunalwahl 2014



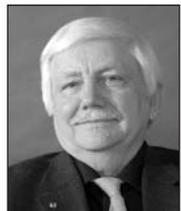
Name: **Elke Sommer geb. Bolz**
Alter: 39 Jahre
Beruf: Bankkauffrau
Familie: verheiratet, 2 Kinder

Mitgliedschaften:

Vorstand und Schatzmeisterin bei der DJK
Mitglied im Elternbeirat der Friedrich-Ebert-Schule

Politische Schwerpunkte:

Kinderbetreuung/Kindergärten; Schule und Bildung
Kinder, Jugend und Familie
Förderung der Vereinsarbeit und des Ehrenamtes



Name: **Guido Bamberger**
Alter: 76 Jahre
Beruf: selbstständiger Fliesenlegermeister

Mitgliedschaften:

Stadtrat
21 Jahre lang Innungsoberrmeister u. Gutachter
Viele Jahre Vorstandsmitglied DJK

Politische Schwerpunkte:

Bauwesen
Vereine, Sport und Jugend
Mittelstand
Schuldenbegrenzung der Stadt

SPD www.spd-eppelheim.de



Kandidatinnen und Kandidaten der SPD Eppelheim stellen sich vor

Eppelheim: Herzenssache

Endlich: Eine echt verkehrsberuhigte Hauptstraße. Die Straßenbahn bleibt wo sie ist.

Kein Slalomlaufen um die Autos mehr! Durch Kurzzeitparkplätze vor den Geschäften lassen wir den Einzelhandel nicht im Stich.

Hans-Günther Büssecker, 55 Jahre, Briefzusteller Deutsche



Post
Politische Schwerpunkte/ kommunale Interessen
Innerörtlicher Verkehr
S-Bahn-Anbindung
Stadtentwicklung, z.B. Verschönerung des Stadtbildes
Schulzentrum
Synergien bei den 3 Großvereinen bündeln,

ohne einen Großverein zu erzwingen
Willkommenstag für Neubürger (z.B. in Verbindung mit dem Stadtfest)

Mitgliedschaften

ASV Eppelheim Abt. Turnen und Leichtathletik
Passives Mitglied Freiwillige Feuerwehr

Freizeit/Hobby

Wandern, Hochgebirgswandern, Radfahren, Fotografieren

Dagmar Britzius-Kich, 46 Jahre, Einzelhandelskauffrau



politische Schwerpunkte/kommunale Interessen
Gemeinschaftsschule

Anpacken
Zupacken
Mitmachen

Mitgliedschaften

AGV Beisitzer – Ferienprogramm für Kinder organisieren

Freizeit/Hobby:

Flohmarkt, Stricken/Häkeln, Gartenarbeit

Kreativ sein

SPD www.jusos-eppelheim.de



Junge Kandidatinnen und Kandidaten der SPD Eppelheim stellen sich vor

Eppelheim: Herzenssache



Name: **Alina Stiller**

Alter: 23 Jahre

Beruf: Studentin

Politische Schwerpunkte / Kommunale Interessen:

- Eppelheim für Studenten attraktiver machen
- Jugendangebot erweitern

Mitgliedschaften:

- Mitgliedschaft bei der Wasserwacht DRK Mülheim

Freizeit / Hobbys: - Sport, Freunde

Name: **Kadir Aydin**

Alter: 25 Jahre

Beruf: Polizeibeamter

Politische Schwerpunkte / Kommunale Interessen:

- Europapolitik: Europa für alle / Grundideale der EU neu ausrichten für die Zukunft Euro pas!
- Bildung: Qualifizierte Bildung für alle ! Ganz tagsschule kontinuierlich ausbauen / vorrangig

in Bildung investieren

- Eppelheim: Solidarisches Gemeinwesen! Integration von „alt“ und „neu“

- Eppelheimer Bürger / miteinander nicht nebeneinander

Mitgliedschaften: - Gewerkschaft der Polizei

Freizeit / Hobbys: - Sport, Lesen, Reisen

Wir bitten um Beachtung!

Vorverlegter Abgabeschluss in der 16. KW

Aufgrund der Osterfeiertage ist der Abgabeschluss für die Oster-Ausgabe in der 16. KW vorverlegt auf

Donnerstag, den 10. April 2014, 12 Uhr.



Vereine und Verbände

AGV Eintracht 1844 e.V.



170 JAHRE

AGV
ARBEITERGESANGSVEREIN
„EINTRACHT“ 1844 E.V.
EPPELHEIM

KONZERTANTER ABEND

AGV EINTRACHT/GOLDEN SUN SINGERS
GASTCHÖRE

Special Guest: **KEVIN BÖHNIG**
am Flügel

Musikalische Leitung: **Michael Weber**

**SAMSTAG, 12. APRIL,
19 UHR**

rudolf-wild-halle
Kulturzentrum Eppelheim

Schirmherr Bürgermeister Dieter Mörlein

Der Eintritt ist frei Spenden sind willkommen!
Pausenbewirtung durch das Team vom Ristorante Sole D'orc

GOLDEN SUN SINGERS
AGV EINTRACHT 1844 E.V.
EPPELHEIM

ASV Badminton



Großer Zulauf beim ASV-Badminton!

Nachdem Mitte März der Trainingsbetrieb für Badminton aufgenommen wurde, wird der Zulauf immer größer. Das neue Sportangebot wird von den Eppelheimern prima angenommen. Nicht nur geübte Spieler finden zunehmend den Weg in die Rhein-Neckar-Halle, sondern auch viele Anfänger. Die 5 Spielfelder sind immer gut belegt, die Wartezeiten sind kurz und alle sind mit Begeisterung dabei.

Wer Lust hat, beim Badminton-Training mal reinzuschnuppern ist herzlich dazu eingeladen. Eine extra Anmeldung ist nicht erforderlich, Schläger und Federbälle werden gestellt und sind ausreichend vorhanden.

Trainingszeiten

Freitags 18.30 – 21:30 Uhr in der Rhein-Neckar-Halle

bei Fragen: Masood Ghasroldashti, Mobil: 01622721642, E-Mail: asv.eppelheim@gmx.de

SG ASV/DJK Fußball



ASV/DJK Eppelheim - SpVgg Wallstadt 2:1

Im Kellerduell gegen die SpVgg Wallstadt konnte die SG Eppelheim 3 wichtige Punkte für sich verbuchen. Eppelheim erwischte einen Auftakt nach Maß, denn bereits in der 2. Minute erzielte Oliver Zeh mit einem Distanzschuss die frühe Führung. In der Folgezeit entwickelte sich ein Spiel, das immer wieder durch Fouls unterbrochen wurde, sodass auf beiden Seiten kein Spielfluss zustande kam. Zwischen der 25. und 40. Minute hatten die Gäste ihre beste Phase, aber mit viel Glück konnte Eppelheim die Führung in die

Pause retten. In den ersten 10 Minuten der ersten Halbzeit pasierte auf beiden Seiten nicht viel. Mit dem ersten durchdachten Angriff, verwertete Oliver Zeh einen Pass von Tobias Köbler zum 2:0 (55. Minute). Als dann Tim Krohne vier Minuten später einen Elfmeter zum Anschlusstreffer verwandelte, machte es die SG nochmals spannend. In der 65. und 73. Minute hatte Eppelheim zweimal die Entscheidung auf dem Fuß, aber Kulik vergab freistehend vor Torwart Batzler und der Schuss von David von Geiso landete am Pfosten. Nachdem Torwart Schippl verletzungsbedingt den Platz verlassen musste, ging Feldspieler Kai Fischer ins Tor, da die SG bereits dreimal gewechselt hatte. Wallstadt warf nun alles nach vorne, konnte die SG-Abwehr aber nicht mehr überwinden. Aufstellung: Schippl - Hauck - Fabian Köbler - Odiase - Kieser - Tobias Köbler (76. Fetzer) - Örum - Str (46. Fischer)-Zeh (71. von Geiso) - Dirks - Kulik

Nächste Spiele:

Sonntag, 06.04.2014, 15 Uhr FZ Zuzenhausen – ASV/DJK Eph
Sonntag, 13.04.2014, 15:00 Uhr ASV/DJK Eph – TSV Michelfeld SpVgg Baiertal II – ASV/DJK Eppelheim II 0:2

Nächste Spiele:

Sonntag, 06.04.2014, 15:00 Uhr ASV/DJK Eph II - Aramäer Leimen

Sonntag, 13.04.2014, 15:00 Uhr VfB Leimen II – ASV/DJK Eph II

Ausflug und Auswärtsspiel in einem

Am Samstagvormittag trafen sich die D-Juniorinnen der SG ASV/DJK Eppelheim zum nächsten Gruppenspiel der Rückrunde. Ziel an diesem Tag war Tauberbischofsheim an der Tauber. Laut Reiseführer „Kreisstadt des Main-Tauber-Kreises - sehr reizvoll und verkehrsgünstig in Mitten des Lieblichen Taubertals- man könnte sagen, dass war wirklich ein Auswärts- – gefühlt wahrscheinlich sogar ein Auslandsspiel. Alleine 1,5 Stunden Anreise machten dieses Spiel zu einem Ganztagesausflug für die Mannschaft. So hatte Trainer Thorsten Schmitz Gutes getan und fuhr seine Mädels mit dem Mannschaftsbus an ihr Ziel. Bei milden Frühlingstemperaturen und Sonnenschein wurde pünktlich um 13:30 Uhr angepöfien. Allerdings fanden unsere D-Juniorinnen nicht so recht ins Spiel und bereits nach 2 Minuten erzielten die Gastgeberinnen das erste Tor. Unsere Abwehr hatte an diesem Tag „alle Füße“ voll zu tun und Torfrau Laura konnte sich nicht beklagen. Nach weiteren 12 Minuten fiel das 2. Tor für die Mädchen aus TBB. Es folgten Torschüsse von Larissa, die leider ohne Erfolg blieben. Nach einer gefühlten Ewigkeit erzielte Nora das erste Tor für die Mädels vom Wasserturm. Laura servierte die Bälle möglichst weit in den gegnerischen Strafraum. Kurz vor der Halbzeitpause fiel ein weiterer Treffer für die Gastgeberinnen zum 3:1. Nach der Pause erzielte Larissa den 3:2 Anschlusstreffer. Leider hielt dieser Schwung nicht lange an und es folgten die Tore 4 und 5 für die Gegnerinnen zum 5:2 Endstand. Am 10.05. empfingen die Eppel Mädels die Spielerinnen auf dem heimischen Grün und alle waren sich einig. Das wird „anderscht“ ausgehen.



Die weit gereisten D-Juniorinnen:

Laura Sommer (Tor), Emely Schmitz (C), Larissa Wirth (1), Nora Hübner (1), Lara Heykes, Selia Esen, Lea Moncado, Natalie Podvezanec, Lynn Jensen,

Kantersieg in Hohensachsen und Tabellenführung Historisches Landesliga-Spiel der C-Juniorinnen im Stenogramm –

Alle Spielerinnen trugen sich in Torschützenliste ein
1:0 Leia (1. Min.) nach Traumkombination über links
2:0 Anna (3') durch Direktabnahme
3:0 Laura (8') nach Doppelpass mit Lisa
4:0 Anna (10') nach schönem Steilpass von Laura
5:0 Laura (12') nach Pfostenschuss von Leia
6:0 Anna (14') nach Flanke von Leia
7:0 Laura (15') Weitschuss von der Strafraumkante
8:0 Laura (16') nach Eckball von Leia
9:0 Frieda (22') Solo durchs Zentrum mit sattem Weitschuss
10:0 Lisa (25') nach Diagonal-Pass von Laura
11:0 Kadija (28') nach Querpas von Laura
12:0 Alexa (30') nach Steilpass von Laura
13:0 Tina (32') nach Querpas von Laura
14:0 Nathalie (33') strammer Schuss ins Tordreieck
15:0 Anna (34') nach Doppelpass mit Leia
Halbzeit
16:0 Leia (37') nach schönem Doppelpass mit Anna
17:0 Anna (42') nach Sololauf über rechts
18:0 Laura Sommer (50') nach Querpas von Laura
19:0 Tina (55') mit schönem Außenrist-Schuss von der Strafraumkante
20:0 Frieda (65') mit Schuss ins lange Eck
21:0 Frieda (66') nach Ecke Alexa
22:0 Laura (68') mit Sololauf durchs Zentrum
23:0 Laura (69') mit Weitschuss von der Strafraumecke
24:0 Leia (70') nach Traumkombination über links



Die siegreichen C-Juniorinnen: Laura Sommer (Tor, 1), Frieda Reif (3), Lisa Podkalicki (1), Nathalie Wilhelm (1), Alexa Beidinger (1), Tina Fleischer (2), Anna Völker (5), Leia Lehmann (3), Laura Schell (C, 6), Kadija Tchagnaou (Tor, 1)

D-1 Junioren mit Auswärtserfolg

Am Samstag, 29. März stand für unsere D-1 Junioren das Auswärtsspiel bei der Spielvereinigung Neckargemünd an. Es erwartete uns ein schwer bespielbarer Platz mit vielen Löchern und Unebenheiten. Dennoch konnte die stark ersatzgeschwächte Mannschaft einen 1-0 Auswärtssieg feiern. Eine geschlossene Mannschaftsleistung führte zu diesem nie gefährdeten Sieg. Das Tor des Tages erzielte Sammy bereits in der 10. Spielminute. Mit mehr Entschlossenheit in der Vorwärtsbewegung wäre ein höherer Sieg durchaus möglich gewesen. Im Vergleich zur Vorwoche zeigten die Jungs eine deutliche Leistungssteigerung, standen stabil in der Abwehr und deuteten an, was sie eigentlich zu leisten im Stande sind!

Mannschaft: Amadou Ceesay (TW), Luis Steiner, Lennart Reif, Oliver Auer, Lukas Brix, Leonhard Mulaki, Sammy Rühle (1), Mark Kuhlmay, Fabian Goebel, Mujtaba Hassan, Ebou Ceesay, Paul Schwanke, Carmelo di Naro.

Nächstes Spiel der D-1 Junioren ist am Samstag, 5. April um 10:30 Uhr auf dem ASV Sportplatz. Die D-2 Junioren spielen um 13:00 Uhr bei der SG Dielheim.

Hallenfinale mit „Sahnehäubchen“

Den letzten Hallenauftritt der E 1 - Junioren in der Saison 2013/14 um den Volksbank Rot Cup des FC Rot am Sonntag, 23.03.14 konnten unsere Jungen mit dem Gewinn dieses Turnieres feiern. Möglich wurde es vor allem dadurch, dass alle Spieler noch den Schwung des Vortagsieges mitnahmen und nie aufsteckten, sich gegenseitig zu helfen.

In der Auftaktbegegnung gegen den SV Schwetzingen blieben zunächst viele gute Möglichkeiten zum Torerfolg zu kommen ungenutzt, da die Defensivreihe der „Spargelstädter“ noch einigermaßen mit den Angriffsbemühungen unserer Jungen zu recht kamen. Dennoch blieb die Chancenquote unseres Teams sehr hoch und Luis beendete mit seinem schönen Treffer zum 1:0 das Anfangsbang.

Im zweiten Spiel gegen den 1. FC Mühlhausen blieb die Einstimmung unserer Jungen Tore zu erzielen hoch, aber der Gegner aus dem Kraichgau wehrte sich lange mit Erfolg. Erneut Luis blieb für Mühlhausen nicht zu greifen und nach einer schnellen Kombination war der Sieg mit 1:0 sichergestellt.

Spiel drei gegen den „alten Rivalen SG St. Leon“ verlief zunächst wenig überraschend, denn unsere Jungen spielten offensiv und hielten St. Leon während der gesamten Spielzeit auf Distanz. Ungewöhnlich blieb deshalb die Führung durch St. Leon, als der Ball im Stil eines „Überraschungseis“ auf unser Tor zuflug und der Torhüter sich wohl außerhalb wähnte und das „Ding“ zum 0:1 einschlug.

Im letzten Spiel der Vorrunde machte unser Team den Weg gegen den FC Rot (2) ins Halbfinale klar. So blieben viele unserer Torchancen im letzten Zuspiel ungenutzt und mit dem wichtigen 1:0 durch Maxim war die Endrunde erreicht.

Die Entscheidung um den Einzug ins Finale musste gegen den FC Rot (1) fallen. Beide Teams versuchten das Spiel zu kontrollieren. Sehr optimistisch stimmte, dass unsere Jungen so gut wie nichts zuließen und dennoch einige beherzte Angriffssaktionen vortrugen. Obwohl Rot als Gastgeber mächtig angefeuert wurde, blieben unsere Jungen cool und am Ende musste beim Stand von 0:0 ein 7-Meterschießen entscheiden.

Der Dosenöffner bei dieser Entscheidung zum Finale waren die sicheren Torschützen: Nic, Max und zweimal Finn und Luis.

Das Finale bestritten unsere Jungen gegen TSG Rohrbach und das während der gesamten Hallensaison erfolgreiche Team setzte auch diesmal erfolgreich die „Blinker“ für den Sieg. Viele aufregende Momente beherrschten das Spiel. Rohrbach geriet schnell in Rückstand als Max aus spitzem Winkel zum 1:0 einschoss. Da Eppelheim weiter Druck machte, war es nur eine Frage der Zeit bis Maxim mit einem Flachschuss auf 2:0 erhöhen konnte. Da unsere Jungen sich nicht mehr überraschen ließen, war mit dem Schlußpfiff der Jubel unseres Teams riesig groß und Ratin Sazedul (TW), Niklas Häfner (TW), Felix Schell, Georgios Skordis, Nic Uebele (1), Max Bittler (2), Maxim Wagner (2), Luis Kietzmann (3) und Finn Münster (2) konnten unter großem Beifall den Wanderpokal um den Volksbank Rot Cup in Empfang nehmen.

Drei Punkte beim 9:1 Erfolg im Meisterschaftsspiel gegen die SG Dielheim

Am Samstag, 29.03.14 gastierten die E 2 - Junioren bei der SG Dielheim und konnten einen auch in dieser Höhe verdienten Sieg mit nach Hause nehmen.

Trainer Christian Häfner konnte wertvolle Hilfe durch einige „Verstärkungen“ aus dem Gesamtkader für seine Truppe gewinnen und sein Optimismus für diese Partie wurde mit vielen tollen Toren bestätigt. Den Reigen eröffnete Finn mit einem unhaltbaren Distanzschuss zum 1:0. Dielheim ließ jedoch nicht den Kopf hängen und konnte eine Unstimmigkeit zwischen zwei („un)glücklichen“ Spielern ausnutzen und zum 1:1 ausgleichen. Danach wurde die Mannschaft zu unruhig und viele Aktionen Einzelner blieben erfolglos. Für den Halbzeitstand sorgte Finn, als er einen Ball aufnehmen konnte und von halbrechts mit einem Flachschuss auf 2:1 erhöhte. Nach dem Wechsel wurde das Mannschaftsspiel wieder favorisiert und Florian, Marius, Robert, Mattis sowie die beiden Felix und Hani zeigten, das sie auch Kombinationsspiel können und dann Fußball Spaß machen kann, wenn alle Mannschaftsteile eingebunden werden. Nic konnte mit einer tollen Vorlage Max bedienen und dessen Schuss landete zum 3:1 im Netz. Luis erhöhte nach einem Alleingang auf 4:1 und Finn's Linksschuss zappelte zum 5:1 unhaltbar im Tor des Gastgebers. Eine sehenswerte Ballpassage

über Robert landete bei Felix und dieser zog zum 6:1 ab. Erneut Felix konnte auf 7:1 erhöhen und David krönte seine „Premiere“ mit dem 8:1. Den Schlusspunkt setzte Max zum 9:1 Erfolg und dabei war kein Treffer zu wenig für Niklas Häfner (TV), Felix Förste, Marius Westrich, Mattis Lawrenz, Robert Karch, Hani Dali, Max Bittler (2), Nic Uebele, Florian Sturm, Luis Kietzmann (1), Finn Münster (3), David Chukwuma (1) und Felix Schell (2)

Vorschau:

Heimspiele der E 1 und E 2 - Junioren am Samstag, 05.04.14 gegen FC Dossenheim

Anspiel: 12:00 Uhr auf dem Platz der DJK Eppelheim

Treffpunkt auf dem DJK-Platz: 11:15 Uhr

Am Samstag, 05. April sind wir von der Fußballjugend der SG ASV/DJK Eppelheim mit einem Stand auf dem Wochenmarkt vertreten. Es gibt selbstgemachte Marmelade, Liköre aus eigener Herstellung, Blumen usw. Kommen Sie vorbei und unterstützen mit Ihrem Kauf die Eppelheimer Fußballjugend.

ASV Kegeln



Bezirksmeisterschaften 29./30.03.14

Ein Bezirksmeistertitel und 3 Qualifizierungen für die Badischen Meisterschaften!

Aktive Herren in Sandhausen

Uwe Schell 878 + 889 22. Platz

Ronald Kukla 883 + 819 27. Platz

Senioren A Herren in Heidelberg

Robert Partl 458 + 471 5. Platz und damit qualifiziert für die Badischen Meisterschaften

Hans Bopp 445 + 462 9. Platz

Senioren B Herren in Heidelberg

Ernst Wolf 418 + 462 7. Platz und damit qualifiziert für die Badischen Meisterschaften

Senioren C Herren in Heidelberg

Helmut Vierling 448 + 442 1. Platz und damit qualifiziert für die Badischen Meisterschaften

ASV Ringen



Stammtisch mit vielen Ideen - Bericht ASV Ringer

Die Organisationsleiter für die monatliche Stammtisch Zusammenkunft Matthias Kraus und Markus Wolff konnten viele Freunde des Ringsports begrüßen. Da es hauptsächlich um den Fortbestand des Ringsports in Eppelheim ging, war das Interesse sehr groß.

Wie angedacht, sollte es keine Versammlung sein sondern ein lockeres Zusammensein um alle Belange zu erörtern.

Die vorgegebenen Themen wurden wie folgt diskutiert.

Stand der Mannschaftsplanung für 2015 wurde besprochen. Dabei konnte mit Freuden festgestellt werden, dass der Trainingsbesuch sowie die Trainingsintensität stetig zunimmt.

Training findet Dienstag und Donnerstag von 19:30 bis 21:00 Uhr statt.

Da es ohne eine Jugend keine Zukunft für das Ringen gibt, wurde beschlossen, die Jugendarbeit wieder aufzunehmen. Hierfür suchen wir noch engagierte Leute. Thorsten Engel hat sich bereits dazu entschlossen uns dabei tatkräftig zu unterstützen.

Außerdem wurden folgende Themen angeschnitten:

German Masters in Freising/Bayern am 30.05. und 31.05.2014

Ausflug in ein Weingut

Veranstalten eines Weißwurstessens

Grillfest in der Grillhütte

Neuer Kerwestandplatz

Veranstaltung einer Halloweenparty

Aktualisierung der Homepage

Das 2. Stammtischtreffen findet am 25.04.2014, 20 Uhr, statt. Ausrichtungsort wird noch bekannt gegeben.

Arbeiterwohlfahrt Eppelheim



Nächstes AWO-Treffen mit Freunden am Montag, 7. April 2014 um 14.30 Uhr im Rathauskeller.

Blaues Kreuz



Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule, Eingang Rathausvorplatz, immer dienstags von **19.30 bis 21.30 Uhr**.

Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18, 69117 Heidelberg, Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtberatung@stadtmission-hd.de

BürgerkontaktBüro e.V.



Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2

Tel.: 794-155 Fax: 794-227

Öffnungszeiten: Mo und Do 9-12 Uhr

Spaziergehgruppe

Hallo, Spaziergehfrende!

Wir treffen uns am 9.04.2014 um 9h45, fahren mit der OEG um 9.56 Uhr nach Mannheim und gehen in den Herzogenriedpark. Rückfragen bei Christa Lucas, T. 06221/767941.

Deutsche Jugendkraft www.djk-eppelheim.de



DJK Frühlingsfest

Der Verein ehrte seine Mitglieder

Neue Wege zu beschreiten bedeutet für die neue Führung der DJK eine interessante Herausforderung und so war es folgerichtig, dass ein neues Konzept für den traditionellen und inzwischen etwas antiquierten Frühlingsball gefunden werden musste. Daraus entstand die tolle Idee, am ersten Sonntag im Frühling ein zwangloses Treffen im DJK-Haus zu organisieren und bei Kaffee und Kuchen, Speisen und Getränken gemeinsam zu feiern. Dabei war genügend Gelegenheit geboten, miteinander nicht nur über den Verein und seine „Problemchen“ zu plaudern, sondern auch persönliche Kontakte wieder aufzufrischen.

Einziger offizieller Tagesordnungspunkt war die Mitgliederehrung, die erstmals in einem vertrauten Rahmen stattfinden sollte. Um es vorweg zu sagen: Das Vorhaben des Vorstandsgremiums ist voll aufgegangen; das DJK-Lokal war bis auf den letzten Platz besetzt und alle Mitglieder waren von der neuen Konzeption recht angetan.

Nach kurzer Begrüßung der Mitglieder durch DJK-Vorstandssprecherin Karin Mollet schloss sich die Ehrung treuer und bewährter Mitglieder an.

Die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an den früheren Vorsitzenden Erich Kohler und an seinen Vorgänger in der Vereinsführung, Heinz Brosch, war gleich zu Beginn das Highlight der Veranstaltung. Die Ehrung wurde von den Vorstandsmitgliedern Karin Mollet, Michael Rothmund und Elke Sommer gemeinsam inszeniert.

Erich Kohler, seit 55 Jahren DJK-Mitglied, führte von 1998 bis 2013 erfolgreich den Verein. Seine Initiativen und Verdienste werden in der Vereinschronik unauslöschlich bleiben. Die technische Ausstattung des Sportgeländes, der eigene Brunnen, das Mehrzweckzelt, die Mitplanung der Judohalle, die Organisation des 100jährigen DJK-Jubiläums und vieles andere mehr verdankt der Verein dem Engagement und der Tatkraft Kohlers. Dass der Vorsitzende die Spielgemeinschaft mit dem ASV auf den Weg gebracht hat, beweist Weitblick und Verantwortung für Fußballsport in Eppelheim. Selbst jetzt fungiert er noch als Abteilungsleiter und Jugendtrainer der Spielgemeinschaft.

Heinz Brosch ist seit 1984 Mitglied der DJK und seit 1986 ununterbrochen mit Verantwortung für den Verein betraut. 1991-1998 führte er als Mitglied des Vorstandsgremiums den Verein und übernahm damit auch den aufwändigen Um- und Ausbau des Vereinsheims. Ihm und seinem Team verdankt der Verein die Gaststätte, die zum Sozialisationspunkt der Mitglieder geworden ist. Auf Heinz Brosch war stets Verlass, sei es als Finanzfachmann, Verbindungsmann zu den Schulen oder als Kontaktmann zu Behörden. Seines Einsatzes für die Jugend wegen wurde er vielfach ausgezeichnet. Dazu zählen die Ehrennadel des Badischen Fußballverbandes, die Bürgermedaille der Stadt Eppelheim und die Ehrennadel des Landes Baden Württemberg.

Vera Feil ist 40 Jahre Vereinsmitglied und von Anfang an Schriftführerin des Vereins. Wegen ihres vielfachen und engagierten Einsatzes für den Verein wurde sie 2007 zum Ehrenmitglied ernannt. Überregional ist sie im Diözesanverband Freiburg tätig und leitet als Vorsitzende den DJK Kreisverband Kurpfalz. Vera ist im Besitz der

Silbernen Ehrennadel des Badischen Fußballverbandes und der Bürgermedaille der Stadt Eppelheim.

Die **Ehrennadel in Gold** wurde verdienten Mitgliedern für ihre **50jährige aktive Mitarbeit** im Verein verliehen. Es sind die Frauen der ersten Gymnastikgruppe, der so genannten „Schwarzen Tauben“ Maria Adam, Veronika Obländer, Rita Tönnessen und Käthe Wiegand.

Vor 50 Jahren Jürgen Obländer aktives Mitglied der DJK-Fußballjugend geworden.

Silber gab es für **25jährige Vereinstreue**. Geehrt wurden Hans-Jürgen Roos, Beate Ebeling, Gudrun Stein, Diego Ratkai, Katharina Kisting, Sascha Siel, Marvin Hoffmann, Luis Farinango-Muer, Naela Maraddat, Fabio Furkim, Andreas Lauerwald, Andreas Vierling und William Watkins

Für **10jährige Mitgliedschaft** wurden mit Bronze geehrt: Bürgermeister Dieter Mörlein, Michael und Alexandra Kupsch, Volkmar Becker, Ulrike Baur; Michael, Beate, Corina und Sefanie Schaaf, Gertrud Bertsch; Swen, Lore und Günther Schirmer; Thomas Mudlaff, Philipp Gayer, Gerhard Lohnert, Anton Haubrich, Werner Schäfer, Andrea und Matthias Missauer, Michael Neubert, Sascha Kotzdar.



DJK - Judo



Wir laden ein

zum Flohmarkt für Groß und Klein

**1. Mai 2014
11 - 14 Uhr**

auf dem DJK-Gelände

- Tische sind selbst mitzubringen
- der laufende Meter kostet 3,- Euro
- für das leibliche Wohl ist gesorgt
- kleiner Kinderspiellestand
- Anmeldung unter
mailbox@djk-judo-eppelheim.de
oder 0176/64062017
- bei schlechtem Wetter Fällt der Flohmarkt aus

Anmeldung für neuen Qigong-Kurs!

Qigong ist ein Bestandteil der Chinesischen Medizin und eine traditionelle Methode, die mehr als 2000 Jahre alt ist. Es dient der Vorbeugung und Unterstützung anderer Therapien bei Krankheiten und Funktionsstörungen. Auch die Psyche wird positiv beeinflusst. Qigong ist eine Atem- und Bewegungstherapie die im Stehen, Gehen, Sitzen und Liegen ausgeführt werden kann, je nach Möglichkeit des Einzelnen.

Durch tägliches Üben kann es in kurzer Zeit zur Verbesserung des Allgemeinbefindens kommen.

Da es schon sehr viele Anfragen gibt, wird es zwei Kurse geben.

Für Teilnehmer mit Vorkenntnissen:

Montags-Kurs:

Beginn 28.04.2014

Dauer 12 Kursstunden (120,00 EUR)

Zeit: 18.00 - 19.15 Uhr

Für Anfänger, bzw. Teilnehmer ohne Vorkenntnisse

Donnerstags-Kurs:

Beginn 08.05.2014

Dauer 10 Kursstunden (100,00 EUR)

Zeit: 18.15 - 19.30 Uhr

Die Kurse werden geleitet von Barbara Twardon und von den gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst. Anmeldungen ab sofort per mail unter mailbox@djk-judo-eppelheim.de oder bei Karin Mollet, Tel.: 76 77 14, Elke Sommer, Tel.: 79 63 181

Eppelheimer Tennisclub

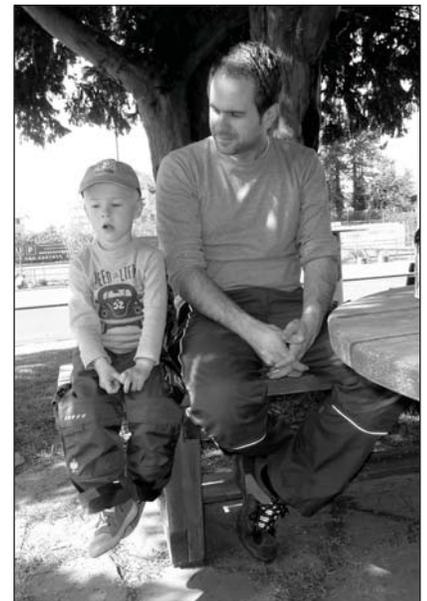


Mit unserem ersten Frühjahrsputz-Termin hatten wir etwas Pech. Die ganze Woche über herrliches Frühlingswetter und ausgerechnet am Samstag hatte es pünktlich zum Treffpunkt um 10 Uhr geregnet. Dann macht Putzen und Aufräumen überhaupt keinen Spaß. Und so dachten sich das auch die Mitglieder, die sich zu dieser Aktion angemeldet hatten.

Dafür hatten wir am vergangenen Samstag zum zweiten Putztermin „Heldenvetter“. Die Aufgabenliste war groß und die Entscheidung, mit was fangen wir am besten an, war nicht einfach. Die Firma, die mit der Platzaufbereitung beauftragt war, hatte zudem ihren Termin ausgerechnet auf diesen Samstag gelegt und uns angekündigt. Egal, dass die Plätze fertig werden und wir schnellstens wieder draußen spielen können, das hat absoluten Vorrang. Also mussten wir um die Plätze herum das „Verschönern“ beginnen.

Erfreulicherweise haben sich in die Liste sehr viele Frauen eingetragen. Das hat mich angenehm überrascht. Sie haben sich in kleine Gruppe aufgeteilt und sind dem Unkraut zielstrebig an den Kragen gegangen. Dass Frauen einen grüneren Daumen haben als Männer, das wurde mir in den letzten Jahren bestätigt. Kurzum, unsere bunten Beete können sich wieder sehen lassen und werden uns, wenn sie in voller Blüte sind, hoffentlich viel Freude machen. Die Männer haben sich rund um die Gerätecontainer nützlich gemacht. Der Kerwestand ist wieder „wasserdicht“, der Schrott um die Hütte verstreut ist zum Abholen gerichtet und der Grünbewuchs ist in seiner Auswucherung eingedämmt. Sollte sich jetzt jemand an der Ballwand mit ein paar Grundsschlägen aufwärmen wollen, sich in der Vergangenheit über verlorengegangene Filzbälle geärgert haben, dann wird er seine Blindgänger problemlos wieder finden.

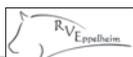
Mit dem zweiten Putztermin können wir sehr zufrieden sein. Wir sind ein gutes Stück weiter gekommen. Am kommenden Samstag wollen wir uns zum dritten Termin erneut treffen. Sie sind dazu herzlich eingeladen. Wie Sie im Bild sehen, sind alle helfenden Hände gerne gesehen. Vorgesehen ist, dass wir die Netze aufhängen und die Hilfsgeräte wie Abziehmatten, Besen, Stützen und Anzeigetafeln an Ort und Stelle bringen. Wenn wir dann die Plätze noch ein paar Tage liegen lassen zur Aushärtung, dann dürfen wir den ersten Ballwechsellern mit Freude entgegen sehen. Über die offizielle Platzbegehung werden wir Sie informieren.



Tenniskurse Jugend und Erwachsene

Nach den Osterferien, in der 18. Kalenderwoche, beginnt das Tennistraining für die Kinder und Jugendlichen. Wir bieten ein vielfältiges Angebot auch für Einsteiger. Kinder können bei uns bereits ab 5 Jahren in der Ballschule, kombiniert mit ersten Tenniselementen, anfangen. Die Tenniskurse für Erwachsene starten in der 19. Kalenderwoche. Alle Informationen und Anmeldeformulare finden Sie auf unserer Homepage unter www.etc-eppelheim.de oder direkt im Tennisclub in der Peter-Böhm-Straße 50.

Reiterverein



Generalversammlung des Reiterverein Eppelheim

Am 21.03.2014 fand unsere diesjährige Generalversammlung statt. Zu Beginn begrüßte Jutta Kocher, wie in jedem Jahr alle anwesenden Mitglieder, bevor sie dann mit dem Rückblick auf das Jahr 2013 begann. Im Fokus ihres Berichts lag das große Reitturnier, das im letzten Jahr wieder auf vier Tage ausgedehnt werden musste, da so viele Nennungen eingegangen waren. Dennoch oder gerade deshalb war es ein voller Erfolg. Auch das WBO-Turnier im September fand regen Zuspruch. Bei beiden Veranstaltungen gelang es dem Verein einen reibungslosen Ablauf zu organisieren, was nicht zuletzt an den vielen ehrenamtlichen Helfern liegt, die unser Verein aufzeigen kann und in diesem Zug ließ Jutta Kocher es sich nicht nehmen, sich noch einmal bei allen Helfern zu bedanken. Auch bei der Vorstandschaft bedankte sie sich für die gute und harmonische Zusammenarbeit. Es folgten der Bericht der Hauptkassier Jutta Bleimling-Rehm, der Bericht des Sportwarts Brigitte Treiber und der Bericht der Jugendwartin Andrea Freysing. Alle hatten durchweg über ein gutes, erfolgreiches Jahr 2013 zu berichten.

Im Anschluss wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet. Bei den Neuwahlen in diesem Jahr kam es dann zu einigen Veränderungen.

Werner Fießer, bis dahin 2. Vorsitzender des Vereins, gab nach 32-jähriger Mitgliedschaft im Vorstand und über 50-jähriger Mitgliedschaft im Verein auf eigenen Wunsch sein Amt ab.

Um Werner Fießer für seine langjährige und immer aufopferungsvolle Mitarbeit im Verein zu danken, wurde er zum Ehrenmitglied ernannt und erhielt einen Präsentkorb.

Doch ein Nachfolger für sein Amt war innerhalb der Familie bereits gefunden worden. Und so wurde sein Sohn Horst Fießer bei den anschließenden Wahlen zum 2. Vorsitzenden gewählt.

Auch der Sprecher der Passiven, Eckhard Stephan gab sein Amt nach langjähriger Mitarbeit im Vorstand ab. Selbstverständlich bedankte sich der Vorstand auch bei ihm mit einem Präsent. Als Nachfolgerin wurde Ingrid Wolf gewählt.

Eine Aufstellung des gesamten Vorstandes ist auf dem Bild zu sehen.

Wir hoffen nun auf ein genauso erfolgreiches Jahr 2014, dessen Höhepunkt wir mit der dritten großen Eppelheimer Pferdenacht setzen möchten.

Wir freuen uns, Sie auf unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen und wünschen Ihnen viel Vergnügen



stehend v.l.n.r. : Ingrid Leuschner - Wirtschaftsausschuss, Nicole Freysing - Medienbeauftragte, Birgit Fießer - Sprecherin der Außenhöfe, Ingrid Wolf - Sprecherin der Passiven, Bärbel Eisele - Unterkassier, Gregory Wiegand - Parcourswart, Nina Rehm - Breitensportbeauftragte, Gerhard Wiegand - Sprecher der Aktiven, Harald Martellani - Wirtschaftsausschuss,
sitzend v.l.n.r. : Andrea Freysing - Jugendwartin, Barbara Hess - Schriftführerin, Jutta Rehm - Hauptkassier, Jutta Kocher - 1. Vorsitzende, Brigitte Treiber - Sportwart, Horst Fießer - 2. Vorsitzender
Es fehlen:

Markus Stephan – Sportwart, Bernd Sommerfeld – Platzwart

Schützenvereinigung



Kreismeisterschaften Jugend 2014 Schützenkreis 5 Heidelberg

Nachstehende Ergebnisse der Teilnahme unserer Jugendlichen an der Kreismeisterschaft 2014. Wieder einmal sind viele Medaillen nach Eppelheim gegangen. In nur wenigen Disziplinen konnten wir in diesem Jahr keine Schützen stellen und so waren dann auch die Ergebnisse überwiegend für Eppelheims Jugendliche vorbildlich.

Luftgewehr - Schülerklasse weiblich			
2. Platz	Eileen Fassl, SVgg	Eppelheim	183
Luftgewehr – Jugendklasse Mannschaft			
1. Platz	SVgg - Eppelheim 1070	Ringe	
	Alisha Fassl		373
	Xaver Schwabbaur		357
	Alexander Erb		340
Luftgewehr - Jugendklasse männlich			
1. Platz	Xaver Schwabbaur, SVgg	Eppelheim	357
3. Platz	Erb, Alexander	SVgg Eppelheim	340
4. Platz	Jonas Pflästerer, SVgg	Eppelheim	261
5. Platz	Elias Pflästerer, SVgg	Eppelheim	247
Luftgewehr - Jugendklasse weiblich			
1. Platz	Alisha Fassl, SVgg	Eppelheim	373
Luftgewehr - Juniorenklasse B männlich			
1. Platz	Lars Martin, SVgg	Eppelheim	380
Luftgew. 3-Stellung - Schülerklasse weiblich			
1. Platz	Eileen Fassl, SVgg	Eppelheim	565
Luftgew. 3-Stellung – Jugendklasse Mannschaft			
1. Platz	SVgg -Eppelheim 1611	Ringe	
	Alisha Fassl		573
	Xaver Schwabbaur		528
	Alexander Erb		510
Luftgew. 3-Stellung - Jugendklasse männlich			
1. Platz	Xaver Schwabbaur, SVgg	Eppelheim	528
2. Platz	Alexander Erb, SVgg	Eppelheim	510
Luftgew. 3-Stellung - Jugendklasse weiblich			
1. Platz	Alisha Fassl, SVgg	Eppelheim	573

Das Bild zeigt die erfolgreichen Jugendlichen des Schützenkreis 5 Heidelberg



Achtung geänderte Schießzeiten

Aus naheliegenden Gründen hat die Vorstandschaft die Schießzeiten, dem zur Verfügung stehenden Personal anpassen müssen. Um den Schießbetrieb reibungslos und unter den für Schießstände notwendigen Aufsichten gewährleisten zu können, bitte wie nachstehend zur Kenntnis.

Unsere Schieß,- und Trainingszeiten

Jugend / Erwachsene und Gastschützen	
Donnerstag	18.00 – 21.00 Uhr
Samstag	14.00 -- 17.00 Uhr
Schießzeiten nach Vereinbarung mit Standaufsicht	
Dienstag	18.00 -- 21.00 Uhr
Sonntag	10.30 -- 13.00 Uhr
Schnupperschießen für Jugendliche und Erwachsene	
Donnerstag	18.00 – 21.00 Uhr
Samstag	14.00 -- 17.00 Uhr
Seniorentreff im Schützenhaus	
Donnerstag	10.00-12.30 Uhr
Schnupperschießen für Erwachsene	
Donnerstag	10.00-12.30 Uhr

Weitere interessante Dinge finden Sie auf unserer Homepage
<http://www.svgg-eppelheim.de>

Skiclub

SAISONABSCHLUSS DES SKICLUBS

TANZ
in **den Mai** **2014**

- mit der Tanz & Showband
SOUND COMPANY
- Bewirtung: „Der kleine Pfaffe“
- Eintrittspreis: 12 Euro
VVK bei Juwelier Bowe,
Hauptstraße 73, Eppelheim
Karten nur im Vorverkauf
- Schirmherr
Bürgermeister Dieter Mörlein

19.00 Uhr Sektempfang • 20.00 Uhr Beginn

RUDOLF-WILD-HALLE
E P P E L H E I M
MI. 30.04.2014

Veranstalter:


Turnverein Eppelheim www.tve1927.de



Der TVE sucht für sein Clubhaus am Sportplatz, Kirchheimer Str. 100, ab Januar 2015 ein Hausmeister-Ehepaar, das sich um das Haus kümmert. Eine Wohnung von 2 ½ Zimmern mit Küche und Bad ist vorhanden.
Bei Interesse bitte an Info@turnverein-eppelheim.de mailen oder während der Bürozeiten anrufen unter 06221 766365.

TVE Handball www.tv-eppelheim.de



Ergebnisse und Berichte: Samstag, 29. März 2014

Landesliga (Männer): TVE – TSG Ketsch 32:36 (16:17)
Ketsch revanchiert sich für die Vorspielniederlage
Wenn die Zuschauer erwartet hatten, dass nach dem klaren Sieg in Ketsch nun wieder ein ähnlicher Erfolg möglich sei, so wurden sie schon beim Einlaufen der Mannschaften eines Besseren belehrt, denn sowohl die Ausgangslage, Ketsch kämpft noch um den Klassenerhalt, als auch der Kader selbst waren kaum noch vergleichbar, denn mit Boris Meiser und dem zukünftigen Trainer Matthias Polifka standen zwei ehemalige Bundesligaspieler auf dem Feld, ergänzt durch Jonathan Gärtner, einem Rückraumkanonier, der von der SG Leutershausen im Winter an den Rhein gewechselt war. So ist auch der 32:36 (16:17) Erfolg der Gäste verständlich, den man auch aufgrund der größeren Entschlossenheit als verdient bezeichnen muss.
Zunächst begannen die Hausherren recht stark, und lagen (3:1, 7:5) meist mit einem oder zwei Toren in Führung, vergaben aber schon in dieser Phase die Möglichkeit, sich klarer abzusetzen. Den ersten Vorsprung von Ketsch (9:10) pulverisierte der dynamische Janik Protting mit drei Treffern hintereinander, doch die TSG kam immer wieder zum Ausgleich und ging, als die Schiedsrichter Holger Hubert und den eigentlichen Übeltäter Sven Surovec auf

die Strafbank schickten, erstmals deutlicher in Führung (13:16), die sie, durch weitere Zeitstrafen dezimiert, gerade noch in die Pause retten konnte.

Nach dem Wechsel gelang den Eppelheimern zwar der Ausgleich, aber nun konnten die Gäste immer wieder vorlegen, weil es die heimische Abwehr einfach nicht schaffte, die gut gespielten Übergänge zu unterbinden, die es vor allem Jonathan Gärtner erlaubten, seine Wurfstärke zu demonstrieren. Mitte der zweiten Halbzeit gelang „Crisi“ Föhr noch einmal der Ausgleich (25:25), aber dann folgte ein kleiner Einbruch, den die „Moskitos“ nutzten, sich vorentscheidend (26:30) abzusetzen. Beim TVE war nun die Luft heraus, den höchsten Vorsprung (26:35) konnte man noch einmal kosmetisch aufbereiten, aber am Sieg der Gäste war nicht mehr zu rütteln.

Obwohl man seinen Zuschauern einen Sieg bieten wollte, musste man erkennen, dass eine mit dem Rücken zur Wand stehende Mannschaft noch andere Kräfte zu mobilisieren weiß. Beim TVE ist der Verschleiß der langen Saison nun doch stark bemerkbar, Coach Ede Heier meinte auch demgemäß: „Ich bin immer froh, wenn ich im Training genügend gesunde Spieler habe. Vor dem Spiel wird bald die halbe Mannschaft verzartet, es wird Zeit, daß die Saison zu Ende geht und wir wieder regenerieren können.“ (we) TVE : N.Brendel, Wetterich; P.Brendel (2), Hubert (7/1), Erb (2), Hofmann (3), Hoch, Föhr (4), Protting (8), Stroh (1), Dürr, Müller (3), Spilger (2)

Weitere Spiele:

B-Jugend (männlich) Badenliga: JSG Leutershausen/Heddesheim – TVE 33:13

Erwartete Niederlage zum Saisonabschluss

Gegen den in allen bisherigen Spielen verlustpunktfrei gebliebenen Tabellenführer schaffte auch die B-Jugend des TV Eppelheim im letzten Spiel der Badenliga-Spielzeit 2013/14 keine Sensation, vielmehr unterlagen die Schützlinge von Michael Hofmann, Simon Stroh und Robin Erb auch in dieser Höhe nicht ganz unerwartet mit 33:13 (16:7) bei der JSG Heddesheim/Leutershausen.

Dennoch, selbst wenn es das Ergebnis nicht wirklich auszusagen vermag, zeigten sich die Eppelheimer Talente wenigstens leicht formverbessert gegenüber der Vorwoche, wobei man gegen den technisch und taktisch deutlich überlegenen Gegner nie wirklich ebenbürtig war.

Früh hatten die Gastgeber über 6:1 auf 11:3 gestellt, letztlich war Geburtstagskind Noah Scheuermann der Einzige auf Eppelheimer Seite, der wirklich Torgefahr ausstrahlte, aber auch er konnte den 16:7-Rückstand zur Pause nicht verhindern.

Auffällig war, dass dem Heimteam trotz ihres schnellen Spiels wenige technische Fehler unterliefen, hier konnten die Eppelheimer Jungs noch Anschauungsunterricht nehmen, denn die eigene Fehlpassquote war abermals nicht gering. Dies setzte sich auch im zweiten Abschnitt fort, hinzu kam das Auslassen einiger freier Wurfgelegenheiten gegen den reaktionsschnellen Torwart der JSG, sodass der Abstand zwischen beiden Teams stetig anwuchs. Letztlich zeigte sich ein deutlicher Klassenunterschied zwischen den beiden Kontrahenten, es kommt nicht von ungefähr, dass die Leutershausener und Heddesheimer Jungs bisher ohne Niederlage und mit meist ähnlich hohen Siegen durch die Liga marschieren sind. Aber trotz der hohen Pleite im vorletzten und nun auch im letzten Saisonspiel können die Eppelheimer Talente jedoch auch mit etwas Stolz auf die vergangene Spielzeit zurückschauen. Schon die Qualifikation für die Liga war ein großer Erfolg, und auch wenn der vorletzte Platz nicht der Zielsetzung entspricht, die das Team gerne erreicht hätte, so muss das Geleistete natürlich vor dem Hintergrund einiger langwieriger und schmerzlicher Ausfälle gesehen werden. Mit Felix Schäfer fiel der Stammtorhüter die komplette Saison aus, sodass der ursprünglich als Aushilfe vorgesehene C-Jugend-Keeper Ole Strenge zur Stammkraft werden musste. Auch wenn er seine Sache zumeist sehr ordentlich machte, konnte er aufgrund seines Alters den Ausfall von Felix Schäfer natürlich nicht vollends vergessen machen. Daneben erwischte es auch die anderen Leistungsträger immer wieder mit Blessuren, allen voran Rückraumakteur Dennis Niesporek, der aufgrund seiner komplizierten Schulterverletzung nicht einmal die Hälfte der Spiele absolvieren konnte, zuvor jedoch gezeigt hatte, dass er mit seiner Durchschlagskraft aus der zweiten Reihe eine wichtige Stütze des Teams ist. Insofern ist die Feststellung, dass die TVE-Talente trotz dieser Ausfälle in vielen Spielen ihre Ebenbürtigkeit mit den anderen Badenliga-Teams unter Beweis gestellt haben, umso erwähnenswerter, und zudem hat sich in diesem Jahr jeder Einzelne

sichtbar individuell weiterentwickelt. Folglich hatte sich die eingeschworene Truppe ihren Saisonabschluss, der am Samstag in der Eppelheimer Halle mit reichlich Pizza und Kaltgetränken gefeiert wurde, redlich verdient, bevor nun schon bald die Qualis für die kommende Saison anstehen. (re)

TVE: Strenge; Schmitt, Robl (1), Scheuermann (7), Gassert, Geier (1), Spannagel, Strunz, Marz (1), Schuhmacher, Fischer (3)
D-Jugend (männlich): TVE – TV Eschelbronn 26:16

2. Kreisliga (Männer 2): TVE II – TV Sinsheim 27:30 (11:16)

Schwache erste Halbzeit kostet mögliche Punkte

Im letzten Heimspiel der Saison unterlag die Landesligareserve seinen Gästen aus Sinsheim knapp mit 27:30 (11:16).

„Bei uns ist einfach die Luft raus, auch wenn wir noch mal richtig gekämpft haben in Halbzeit 2“, befand Rouven Schwegler. Tatsächlich lag der Gast von Anfang an in Führung und bereitete der völlig zusammen gewürfelten Eppler Truppe einige Schwierigkeiten in der Abwehr. Konstantin Urbach war zwar nach drei Spielen im Feld wieder zwischen die Pfosten zurückgekehrt, bot allerdings eine gelinde gesagt durchwachsene Partie. „Mit nur einem halb fitten Auswechselspieler kann man ja nun auch keinen echten Tempohandball spielen, wir wären ja nach einer halben Stunde völlig ko gewesen,“ erklärte Simon van Huuksloot, der erneut den stärksten Eindruck hinterließ. Im Eppelheimer Lager hatte man kurzfristig auf Moritz Eberwein und Steffen Leucht verzichten müssen.

In der ersten Halbzeit hatte sich der TVE nach einem 6:11 (18.) kurzfristig auf ein 9:12 herangekämpft, bevor man plötzlich mit 9:16 zurücklag. Sinsheim war konsequenter im Verwerten von freien Chancen und konnte auch wesentlich mehr Tempogegenstöße laufen und im Kasten unterbringen. Chris Wacker war zudem kaum zu stoppen und erzielte insgesamt neun Treffer.

In der zweiten Halbzeit stimmten Absprachen und die Aggressivität in der Abwehr besser, sodass man sogar auf zwei Tore herankam (25:27, 52.), es hier allerdings verpasste noch mal aufzuschließen, denn in dieser Phase leistete man sich einfache Ballverluste und Flüchtigkeitenfehler.

„Schade um das Ergebnis, allerdings hat mir unsere zweite Hälfte richtig gut gefallen und wir können uns in unserer Situation nicht viel vorwerfen“, meinte der vor zwei Wochen aus London zurückgekehrte Linksaußen Matthias Kresser.

Im letzten Saisonspiel trifft man kommenden Samstag auf die Reserve der Dossenheimer, die sich sicherlich für ihre 21:39 Klatsche des Hinspiels revanchieren möchten. (ku)

TVE: Urbach; Schwegler (10/6), Cramer (2), van Huuksloot (8), Kresser (2), Meyer (3), Richter (1), Müller (1).

TVS: von Carlsburg; Schick (2), Kolb (2), Wacker (9/2), Kick (1), Jansche (1), Günther (2), Würtemberger (1), Löbel (8), Al-Shakran, Reinmuth (4).

Sonntag, 30. März 2014

C-Jugend (weiblich) Kreisliga: TVE – SG Nußloch 23:30

1. Kreisliga (Damen): TVE – SG HD Kirchheim, 11:28

4. Kreisliga (Männer 3): TVE III – TV Sinsheim II 15:28

Vorschau – die nächsten Spiele:

Samstag, 05. April 2014

Landesliga (Männer): TV Bammental – TVE, 20 Uhr, Elsenzhalle Bammental

Einige Entscheidungen sind in der Landesliga am vergangenen Wochenende - dem drittletzten Spieltag - gefallen. So ist beispielsweise die Meisterfrage entschieden: Der TSV Rot kürte sich dank seines Triumphs im Spitzenspiel beim Tabellenzweiten PSV Heidelberg zum besten Team der Saison 2013/14, verdienstermaßen steht der Traditionsverein nun zwei Partien vor Rundenende als Aufsteiger in die Badenliga fest. Aber auch für den TV Eppelheim brachte das Geschehen am 24. Spieltag eine wichtige Erkenntnis, denn trotz der Heimmiederlage gegen starke Ketscher „Moskitos“ ist der Klassenerhalt gesichert, etwaige letzte Zweifel beseitigte die Niederlage der drittletzten Malscher, die die Truppe von Eduard Heier und Holger Hubert nun auch mit zwei Siegen nicht mehr überholen können. Ganz zufrieden ist man im Eppelheimer Lager mit der aktuellen Platzierung und Punkteausbeute aber nicht, denn mit 23:25 Zählern weist der TVE nun seit längerem mal wieder ein negatives Punktekonto auf, dieses würde das Team doch allzu gerne am Ende der Runde zumindest ausgeglichen gestaltet sehen. Dazu darf am kommenden Samstagabend beim TV Bammental (05.04. - Anpfiff 20 Uhr, Elsenzhalle) aber nicht verloren werden. Ebenso wie für das TVE-Team geht es dabei auch für die Gastgeber, die im Moment exakt den gleichen Punktstand wie die Heier-Truppe erreicht haben, nicht mehr um existentielle Fragen

wie einen möglichen Auf- oder Abstieg, doch sicher möchte der ambitionierte TVB-Coach Holger Schwab mit seiner Mannschaft ebenfalls einen halbwegs versöhnlichen Rundenausklang erreichen und das letzte Heimspiel gewinnen. Im Hinspiel triumphierte Bammental im Eppelheimer CSSC, wobei sich TVE-Spielertrainer Hubert während dieses Schlagabtauschs verletzt hatte, sein Ausfall schmerzte damals nicht nur ihn, sondern auch seine Truppe. Mit einem hoffentlich fitten Hubert können die Gäste nun im Rückspiel sicher eher einen Erfolg landen. Jedoch muss dann aber auch die Abwehr besser stehen als zuletzt gegen Ketsch, sie war in dieser Partie wie schon immer wieder über die gesamte Spielzeit die Achillesferse im Eppelheimer Spiel. (re)

Weitere Spiele:

1. Kreisliga (Damen): SGH Waldbrunn/Eberbach – TVE, 15.30 Uhr, Ittertallehalle Eberbach

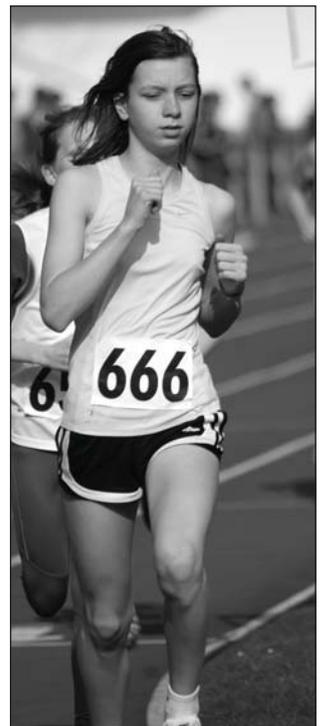
2. Kreisliga (Männer 2): TSG Dossenheim II – TVE II, 16.15 Uhr, Schauenburghalle Dossenheim

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de



Gelungener Test vor der Bahneröffnung

Die jungen Langstreckenläufer der TVE-Leichtathleten nutzten die RNK-Langstreckenmeisterschaften für einen letzten Test vor der Eppelheimer Schülerbahneröffnung. Hier verbesserten fast alle Athleten ihre bisherigen Bestleistungen. Nadja Kimmel (W15) blieb zum ersten Mal über die 2000 m unter der 8-min-Marke. Mit 7:55,23 min kam sie auf den 2. Platz. Um über 1 min verbesserte Jaqueline Laquai (W13) ihre bisherige Bestleistung über die 2000 m: Mit 8:09,90 min (4. Platz) machte sie einen tollen Lauf. Dilara Bicer (W13) kam mit 8:47,25 min auf den 5. Platz. Auch Atilla Bicer (M13) blieb deutlich unter 8 min. Er kam mit 7:37,68 min auf den 4. Platz. Aurelie Kuhn (WJ U18) nutzte diesen Lauf für einen Test vor dem Heidelberger Halbmarathon. Über die 3000 m kam Aurelie mit 13:10,03 min auf den 3. Platz. Linda Ederle (WJU18) verbesserte sich über die gleiche Strecke auf 14:04,51 min (4. Platz). Philipp Gröschel (MJ U18) verbesserte sich über die 3000 m gleich um 1:50 min auf 12:06,59 min (7. Platz). Einen tollen Lauf machte Jonas Grimm (M15): Mit 12:05,28 min nach 3000 m durfte er sich über die Bronzemedaille freuen. Maximilian Schwenn (M15) kam mit 13:05,14 min auf den 5. Platz.



Größtes Leichtathletik-Schülersportfest Süddeutschlands beim TV Eppelheim auf neuer Laufbahn

Auch in diesem Jahr zeigen die Leichtathletik-Vereine aus Süddeutschland wieder großes Interesse an der 33. Schülerbahneröffnung des TV Eppelheim. Über 40 Vereine haben zu dieser Mehrkampfveranstaltung am Sonntag, dem 6. April 2014, auf dem TVE-Sportgelände in der Kirchheimerstraße gemeldet. In der Meldeliste der über 500 Teilnehmer befinden sich mehrere Sieger regionaler und überregionaler Meisterschaften. Die Schülerinnen und Schüler A werden bereits bei ihrem 1. Freiluftwettkampf in diesem Jahr versuchen, gleich die Qualifikationspunktzahlen für ihre Landesmeisterschaften und die deutschen Meisterschaften zu erreichen. In diesem Jahr kämpfen die Sportler auf einem frisch sanierten Sportgelände um Platzierungen und Medaillen. Da am TVE-Sportgelände kaum Parkplätze vorhanden sind, sollten die Parkplätze an der Rhein-Neckar-Halle benutzt werden. Von dort sind es nur wenige Gehminuten zum TVE-Sportgelände. Wir freuen uns auf ein tolles Sportfest mit vielen Teilnehmern und Publikum!

Girls' & Boys' Day 2014 bei WILD Schluss mit Männer- und Frauendomänen

Was macht eine Fachkraft für Lebensmitteltechnik? Dieser Frage stellten sich Schülerinnen und Schüler bei WILD am offiziellen Girls' Day. Die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlebten außerdem hautnah die Arbeitswelt eines Mechatronikers und eines Lagerlogistiklers.

Am heutigen Girls' Day, an dem WILD nicht nur Mädchen, sondern auch Jungs die Tür öffnete, erfuhren rund 30 Schülerinnen und Schüler, mit welchen Aufgaben sich Fachkräfte für Lebensmitteltechnik, Mechatroniker - beziehungsweise Mechatronikerinnen - und Lagerlogistiker tagtäglich beschäftigen. Die 12- bis 15-Jährigen wurden dabei selbst aktiv: Unter anderem dosierten und mischten sie Getränke aus und verkosteten ihre Kreation anschließend. "Graue Theorie hilft Mädchen nicht, ihre Berührungssängste vor technischen Berufen abzubauen", ist sich Isabell Wirth, Ausbildungsverantwortliche bei WILD, sicher. "Und Jungs schätzen es, direkt auszuprobieren, ob sie ein Händchen für die Arbeit in der Werkstatt oder im Labor haben."

Rein in Werkstatt, Technikum und Labor

Das Konzept von WILD am Girls' & Boys' Day bezieht die derzeitigen WILD Azubis ein: Sie zeigten den jungen Teilnehmern ihr jeweiliges Arbeitsgebiet und erklärten die wichtigsten Handgriffe. Ein Highlight war der Besuch im WILD Technikum: Dort lernten die Schülerinnen und Schüler, wie Grundstoffe hergestellt und haltbar gemacht werden. Im Labor entwickelten sie selbst Getränke, die sie anschließend auch verkosteten. Die Fachkraft für Lebensmitteltechnik ist ein in der Region einzigartiger Ausbildungsberuf. Im Bereich Mechatronik durfte gebohrt und gefräst werden. Wie ausgeklügelt moderne Logistik funktioniert, erfuhren die Teilnehmer im Hochregallager.

„Vorbehalte abbauen“

Der "Zukunftstag" zur Berufsorientierung für Mädchen und Jungen ist für WILD jedes Jahr aufs Neue ein wichtiger Termin. "Fachkräftenachwuchs gezielt zu fördern, liegt uns sehr am Herzen", betont Isabell Wirth. "Der Girls' & Boys' Day ist eine tolle Chance, um sowohl Mädchen als auch Jungs an technische Berufe heranzuführen und mögliche Vorbehalte abzubauen." Seit dem Start des Girls' Day bei WILD haben sich rund 260 Jugendliche an der Aktion beteiligt und die techniknahen Ausbildungsberufe bei dem internationalen Unternehmen kennengelernt. Da sich in der Vergangenheit Anfragen nach einer Teilnahme für Jungs häuften, bezieht WILD seit vier Jahren auch diese in das Programm mit ein.



In der WILD Werkstatt durften die Schüler unter Anleitung von Mechatroniker-Azubis selbst die Maschinen bedienen.
Bildquelle: WILD

Buchbinderei Ortlieb beim Girls' Day – ein Zukunftstag für Mädchen!

Am Donnerstag, den 27. März, öffnete auch der Buchbindermeister Kai Ortlieb die Türen seiner Werkstatt für den Girls' Day. Eine 12-jährige Schülerin lernte alle Facetten des Buchbinderhandwerks kennen. Sie arbeitete den ganzen Tag in der Werkstatt mit, half beim Binden von Büchern und Rahmen von Bildern. Abends war die junge Dame rechtschaffen müde, freute sich aber auch über die vielen neuen Eindrücke und war begeistert von dem vielseitigen Buchbinderhandwerk. Um eine optimale Betreuung während des

Girls' Day zu ermöglichen, wurde nur ein Mädchen in die Werkstatt eingeladen.

Am Girls' Day öffnen Unternehmen, Betriebe und Hochschulen in ganz Deutschland ihre Türen für Schülerinnen ab der 5. Klasse. Die Mädchen lernen dort Ausbildungsberufe und Studiengänge in **IT, Handwerk, Naturwissenschaften und Technik** kennen, in denen Frauen bisher eher selten vertreten sind. Oder sie begegnen weiblichen Vorbildern in Führungspositionen aus Wirtschaft und Politik.

Der Girls' Day – Mädchenzukunftstag ist das größte Berufsorientierungsprojekt für Schülerinnen weltweit. Seit dem Start der Aktion im Jahr 2001 haben mehr als 1,3 Millionen Mädchen teilgenommen. Im Jahr 2014 erkundeten rund 103.000 Mädchen Angebote in Technik und Naturwissenschaften, mehr als 9.000 Angebote von Unternehmen und Organisationen waren auf der Girls' Day Website eingetragen.

Am Girls' Day erleben die Teilnehmerinnen in Laboren, Büros und Werkstätten, wie spannend die Arbeit dort ist. In Workshops und bei Aktionen gewinnen die Mädchen Einblicke in den Alltag der Betriebe und erproben ihre Fähigkeiten praktisch. Sie erhalten direkte Antworten auf ihre Fragen und können erste Kontakte knüpfen.

Außerdem werden Öffentlichkeit und Wirtschaft auf die Stärken der Mädchen aufmerksam – sie sollen dieser gut ausgebildeten Generation junger Frauen neue Zukunftsperspektiven eröffnen. Viele junge Frauen haben durch den Girls' Day eine Ausbildung oder einen Studiengang in ihrem Traumberuf gefunden. Und: Evaluationsergebnisse bestätigen, dass der Girls' Day positiven Einfluss auf das Image von technischen Berufen bei den Teilnehmerinnen hat. <http://www.ortlieb-buchbinderei.de>



Auszeiten zum Arbeitsalltag fest in den Terminkalender einplanen

500 Zuhörer holten sich Tipps zur Stressbewältigung / DAK lud zum Stress-Dialog mit Sportpsychologe Prof. Jan Mayer

(sg) Schüler, Auszubildende, Studenten, Eltern mit Kleinkindern und Berufstätige jeden Alters kennen und fürchten ihn: den Stress. Vor allem, weil dauerhafter Leistungsdruck und chronischer Stress krank machen. Unter dem Motto „Stress managen - dauerhafter Erfolg beginnt im Kopf“ lud die DAK Gesundheit Heidelberg mit Thorsten Rose als Leiter des Regionalzentrums Heidelberg zum 1. Stress-Dialog in das Kulturzentrum der Rudolf-Wild-Halle. Der bekannte Sportpsychologe Prof. Dr. Jan Mayer zeigte den rund 500 Teilnehmern, darunter auch Bürgermeister Dieter Mörlein, auf, was sie von Spitzensportlern lernen können. Denn Ruhe und einen kühlen Kopf bewahren, wenn es gerade richtig hektisch wird, kann man trainieren. Die Hauptursache für die stete Zunahme psychologischer Erkrankungen lässt sich auf massiven Leistungsdruck im Beruf zurückführen. Wie man mit permanentem Druck umgehen und dabei den Stresspegel niedrig halten kann, erläuterte der Sportpsychologe sehr anschaulich und mit hohem Unterhaltungswert anhand verschiedener Schaubilder und Videoeinspielungen aus dem Sport. Zu funktionieren, wenn es wichtig wird, kann man lernen. Der Mentaltrainer machte deutlich: der Kopf darf in wichtigen Situationen nicht stören, sondern unterstützen.

Gutes Zeitmanagement, die Sicht der Dinge, der Glaube und das Vertrauen in seinen eigenen Körper entscheiden über Sieg oder Niederlage. Wichtige Situationen oder Herausforderungen sollte man sich bewusst vorstellen (Kopfkino) und einen adäquaten Plan und Handlungsablauf einstudieren. Dann geht man automatisch gelassener an die Sache ran. Außerdem gilt es zu lernen, mit Anspannung (Mobilisation) und Entspannung (Relaxation) zu arbeiten. Pausen sollen bewusst in den Arbeitsalltag eingebaut werden - „zum Akku aufladen“, wie Prof. Mayer es formulierte. Für die persönliche Leistungsfähigkeit sei es von Vorteil, wenn man in seinen Tag kurze Pausen zum Füße hochlegen und Musik hören einbaut. Das erfordere aber auch eine gute Portion Selbstbewusstsein gegenüber dem Chef, wusste Mayer. Neben dem Berufsalltag gilt es, sich eine Gegenwelt (Hobby) zu schaffen und diese freie Zeit genauso einzuplanen wie einen Geschäftstermin. Lläuft mal nicht alles nach Plan, hilft konstruktives Denken. Mit einem Selbstgespräch kann man Fehler und störende Gedanken analysieren und sich motivieren. Stress sollte auf keinen Fall Lebensqualität rauben.



Wie kamen die Tipps des Profis bei den Zuhörern an? „Ich kam aus privatem Interesse“, erzählt Lisa Schlosser aus Leimen. Die 51jährige konnte viele geschilderte Situationen nachvollziehen und weiß nun, wie sie besser darauf reagieren kann. Aus Laudendbach kamen Dietmar und Dominik Riedel. Vater und Sohn sind Jugendbetreuer und fanden die Tipps über Motivation und Stressabbau Klasse. „Unsere Mannschaften haben auch immer den Stress, gewinnen zu müssen“, erklärte Dietmar Riedel. „Der Vortrag hat mir für meine ehrenamtliche Arbeit viel gebracht“, erfuhr man von Heidi Querbach aus St. Ilgen. Die 58jährige betreut Suchtkranke und

deren Angehörige bei der Selbsthilfegemeinschaft Kreuzbund Heidelberg. Als Leiter einer Marketingabteilung steht Uwe Maier immer unter Strom. Der 50jährige aus der Nähe von Karlsruhe hatte das Glück, den Vortrag schon zum zweiten Mal zu hören. „Ich habe gelernt während eines langen Arbeitstages zwischendurch mein Akku aufzuladen und mir ganz bewusst Pausen zu gönnen.“

„Eppelheimer Stallhase“ bei Raumausstattung Gerling

Nachdem die Eppelheimer „Stallhasen“ heißen und es in Eppelheim sogar ein Hasenmuseum gibt, hat man sich auch bei der Raumausstattung Gerling mit diesem Thema befasst und sich eine ganz besondere Oster-Dekoration einfallen lassen. Der Hauptdarsteller ist Lulac, ein fescher Steiff-Hase. Das Kostüm, das er trägt, hat Clara Valentin entworfen und geschneidert. Clara macht zurzeit eine Ausbildung zur Damenschneiderin im Betrieb von Christa Mehr in Mannheim und besucht die dortige Justus-von-Liebig-Schule. Der orangefarbene Taft für das Kostüm wurde sehr aufwändig mit einem hochwertigen Organza-Ausbrenner dupliziert. Besonders gelungen ist der ausgefallene Schnitt der Hose.



Lulac, ein Eppelheimer Stallhase

Die passende Gardine zum Hasenkostüm hat Mateusz Stoklosa angefertigt. Er wird bei der Firma Gerling zum Raumausstatter ausgebildet und steht kurz vor der Gesellenprüfung. Die verwendeten Stoffe stammen alle aus Kollektionen der Firma Gerling. Das antike Kinderstühlchen ist eine Leihgabe von K. Dinnendahl aus Heidelberg, die über eine sehr außergewöhnliche Sammlung an Kinderstühlen verfügt. Zu sehen ist die Osterdekoration im Schaukasten der Raumausstattung Gerling in der Peter-Böhm-Straße 15. Und wenn Sie wissen möchten, weshalb die Eppelheimer „Stallhasen“ heißen, schauen Sie mal unter www.eppelheim.de und dort unter der Rubrik „Kultur & Freizeit“ nach. Raumausstattermeister Klaus Gerling wünscht allen Kunden und allen Eppelheimern ein sonniges und fröhliches Osterfest!

Veranstaltungskalender

Freitag, 04. bis Sonntag, 13. April 2014

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
04./05. April	19.30 Uhr	Star Search - Es ist wieder soweit	Rudolf-Wild-Halle	DBG
Sa. 05. April	11-13 Uhr	Flohmarkt vom evang. Kindergarten Scheffelstraße	evang. Gemeindehaus	Kiga Scheffelstraße
Di. 08. April	20 Uhr	CDU Mitgliederversammlung	Franziskushof	CDU Stadtverband
Do. 10. April	19 Uhr	Kommunale Entwicklungsplanung auf dem Weg zur Inklusion	Franziskushof	SPD
Fr. 11. April	19 Uhr	SPD - Jahreshauptversammlung	Ristorante Sole D'oro	SPD
Sa. 12. April	19 Uhr	170 Jahre AGV Eintracht - Konzertanter Abend	Rudolf-Wild-Halle	AGV Eintracht
So. 13. April	19 Uhr	Die Oma gibt Gas - Mundarttheater Hemshof-schachtel	Rudolf-Wild-Halle	Stadt Eppelheim
Ausstellungen				
Dauerausstellung	zu den Öffnungszeiten	Ausstellung mit Werken von Prof. Josef Walch zum Thema "Hase"	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
jeden 1. Freitag im Monat	14-17 Uhr	Besuchernachmittag im „1. Deutschen Hasenmuseum“	Wasserturm	Stadt Eppelheim
Sportveranstaltungen				
So. 06. April		33. Schülerbahneröffnung TVE	TVE Sportplatz	TV Eppelheim
Sa. 05. April	ab 13 Uhr	Sportkegeln Landesliga 1, Bezirksliga 3/2B, Kreisliga	ASV Clubhaus	SG ASV Eppelheim III